



ENINGER NACHRICHTEN

Nr. 50

Eningen, den 13. Dezember 2013

INHALT

Notruf- und Servicetafel	2
Grußwort des Bürgermeisters	2
Wichtige Informationen	4
Abfallkalender	4
Amtliche Bekanntmachungen	4
Standesamtliche Nachrichten	4
Gemeindewerke	4
Veranstaltungsvorschau	5
Aktuelles aus der Gemeinde	5
Schulnachrichten	7
Kinder, Jugend und Familie	8
Ältere Menschen und Soziales	9
Jahrgänge	9
Kirchliche Nachrichten	9
Neues aus den Vereinen	11
Wissenswertes aus der Region	16
Wir gratulieren	17

Jahresabschlusskonzert
2013

Musikverein Eningen e. V.
MITGLIED DES BLASMUSIKVERBANDS NECKAR-ALB REUTLINGEN-TÜBINGEN (BVNA) E. V.

Musikalische Leitung:
Sergej Saika

Musikverein Eningen u.A.

Programm:
Der Musikverein Eningen hat unter der Leitung seines neuen Dirigenten Sergej Saika ein abwechslungsreiches Programm für Sie einstudiert. Sie hören unter anderem großartige Stücke wie "Antarctica" von Carl Wittrock oder das "Menuetto" von W.A. Mozart. Lassen Sie sich überraschen.

Samstag 21. Dezember
HAP-Grieshaber-Halle
Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: 8 Euro
Saalöffnung: 19.30 Uhr



ENINGEN

unter Achalm

NOTRUF- UND SERVICETAFEL

Achtung: Neue Adresse!

Gemeinschaftspraxis Dr. Hans Michael Dürr,
Arzt für Allgemeinmedizin und Dr. Martin Bach,
Arzt für Innere Medizin

Neue Adresse: Schillerstraße 50, 72800 Eningen
Neue Telefon Nr.: 07121/3 45 36 00

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Zentralruf 01 80 / 19 29 217

Am Wochenende und feiertags ab 7.00 bis 7.00 Uhr
des folgenden Werktages

KINDERÄRZTLICHER NOTFALL- DIENST

Samstags, sonntags und feiertags ab 7.00 Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen
Steinenbergstr. 31, Telefon 2 00-0
(keine tel. Voranmeldung notwendig)
Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und
15.00 bis 19.00 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter der
Telefonnummer 01805/91 16 40
erfragt werden.

NOTFALL-RUFNUMMERN

**Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst** 1 12
Krankentransporte 1 92 22
Polizei 1 10
Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION

Pfullingen Eningen u.A. e.V.
Schillerstraße 47/3, Eningen,
Telefon 88 05 70

APOTHEKENDIENST

Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30 Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Nachtzuschlag 2,50 €.

Samstag, 14.12.2013: Hohbuch-Apotheke, Pestalozzistr. 7, RT, Tel. 07121/29393 und Burkhardt'sche Apotheke, Hauptstr. 59, Eningen, Tel. 81148

Sonntag, 15.12.2013: Rathaus-Apotheke, Rathausstr. 10, RT, Tel. 07121/329341

RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN

Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24 Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung FairEnergie Reutlingen
Telefon 0 71 21/5 82-32 22

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Auf ein Wort ...

Liebe Eningerinnen und Eninger,

zu meiner großen Freude konnten wir am vergangenen Freitagvormittag das neue Gemeindegelogo unserer Gemeinde Eningen unter Achalm offiziell vorstellen und die neue Homepage www.eningen.de freischalten. Damit ist es uns nach 6 Jahren endlich gelungen, Eningen ein starkes, selbstbewusstes, imagebildendes und identitätsstiftendes Logo zu geben. Ich konnte am Freitag denn auch nicht anders, als dies gegenüber der Presse als einen „Quantensprung“ und den Beginn einer „neuen Zeitrechnung“ zu bezeichnen. Denn ich bin davon überzeugt, dass Eningen mit Fug und Recht stolz sein kann auf sein Gemeinwesen, seine kommunale Infrastruktur, seine Vereine und Organisationen und die gelebte Solidarität untereinander. Dies alles sichtbar und wahrnehmbar zu machen, zu pflegen, weiter zu entwickeln und mit einem sympathischen Logo zu verbinden, war mein Ziel als Bürgermeister seit Herbst 2007.



Das nun vorgestellte Ergebnis können Sie an den Fahnen vor dem Rathaus, nach und nach an den Eingängen aller kommunaler Gebäude, auf der Homepage und Anfang 2014 auch an den neuen Ortseingangstafeln und den neu gestalteten Eninger Nachrichten betrachten. Es ist das Produkt einer professionellen Marketinguntersuchung, mittels der die Innen- und Außenwahrnehmung unserer Gemeinde wissenschaftlich erhoben wurde. Anschließend wurde eine Marketingkommission aus Vertretern aller vier Gemeinderatsfraktionen und der Verwaltung gebildet, die das Projekt vorantrieb. Ein zu Beginn dieses Jahres öffentlich ausgeschriebener Ideenwettbewerb brachte sehr interessante und hervorragende Ideen, wie das Logo aus Sicht der zahlreichen Teilnehmer aussehen könnte. Übrigens – nahezu jeder Beitrag dieses Ideenwettbewerbs hatte die Silhouette der Achalm zum Gegenstand des Logos! Anschließend wurde eine Werbeagentur ausgewählt, die das „Corporate Design“ (zu deutsch: „Unternehmens-Erscheinungsbild“) auf der Basis des Siegerentwurfs des Ideenwettbewerbs umsetzen sollte. Es ist dies die Firma WagnerWagner aus Reutlingen, die bereits viel Erfahrung und hervorragende Referenzen in diesem Bereich vorzuweisen hat. In mehreren Sitzungen des Marketingausschusses wurde dann so lange an den Entwürfen und der neuen Homepage „herumgefeilt“, bis das Ergebnis alle überzeugte. Und den Abschluss fand dieser Prozess mit dem Beschluss des Logos durch den Gemeinderat am 07.11.2013.

Nun hofft der Marketingausschuss, der aus den Gemeinderäten Günter Neuhäuser, Florian Weller, Simone Büttner und Rebecca Hummel besteht, und natürlich auch die beteiligten Mitarbeiter der Verwaltung und der Bürgermeister, dass die Reaktion der Eningerinnen und Eninger genauso überzeugt und wohlwollend ausfällt wie die Rückmeldungen der Öffentlichkeit bisher! Ich danke allen Mitwirkenden für ihre tolle, motivierende und von Gemeinsamkeit geprägte Mitwirkung an diesem wichtigen Projekt.

Zum Erscheinen dieser Eninger Nachrichten werden wir den Haushalt 2014 hoffentlich beschlossen haben. Hierüber dann mehr in der kommenden Ausgabe!

Für das 3. Adventswochenende wünsche ich Ihnen sonniges Winterwetter und ein paar ruhige Stunden. Oder Sie können die Turngala des TSV in der Günter-Zeller-Halle besuchen und den Turnnachwuchs bestaunen. Egal was Sie vorhaben – genießen Sie es!

Ihr

Alexander Schweizer

Bürgermeister



WICHTIGE INFORMATIONEN

Öffnungszeiten Rathaus über die Weihnachtszeit

Das Rathaus bleibt am 24. 27. und 31. Dezember geschlossen.
Am 23. und 30. Dezember sind Gemeindeverwaltung und Bürgerbüro bis 12.00 Uhr geöffnet

Wir bitten um Beachtung

ABFALLKALENDER

Restmüll-Tonne

Nächster Abholtermin: 23.12.2013

- Abholung 14-täglich
- Bereitstellung ab 6.00 Uhr
- Abholung erfolgt jeden zweiten Montag

Bio-Tonne

Nächster Abholtermin: 16.12.2013

- Abholung 14-täglich
- Juni bis August wöchentlich
- Bereitstellung ab 6.00 Uhr
- Abholung erfolgt jeden zweiten Montag!

Papier-Tonne

Bezirk: Eningen 1

Nächster Termin: 07.01.2014*

*Achtung: geänderter Abfuhrtermin wegen Feiertag: Dienstag
Abfuhrtage: jeden vierten Montag

Bezirk: Eningen 2

Nächster Termin: 08.01.2014*

*Achtung! geänderter Abfuhrtermin wegen Feiertag: Mittwoch
Abfuhrtage: jeden vierten Dienstag
- Abholung alle vier Wochen
- Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Der Gelbe Sack

Gesamtgemeinde Eningen

Nächster Termin: 24.12.2013*

*Achtung! Geänderter Abfuhrtag wegen Feiertagsverschiebung! DIENSTAG!

Abfuhrtage: jeden vierten Mittwoch

- Abholung alle vier Wochen
- Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Beratung unter 07121/480-2328, -2329

E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

Öffnungszeiten Rathaus

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm

Öffnungszeiten:

Bürgerbüro: Tel: 07121-892555

Montag – Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ämter:

Montag – Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:

dienstags von 15.00 – 18.00 Uhr (vierzehntägig).
Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter der Rufnummer 892-110

Öffnungszeiten Bücherei

Gemeindebücherei Eningen

Burgstraße 14 - 72800 Eningen unter Achalm
Tel.: 88 04 29 - Fax 82 09 20
E-Mail: buecherei@eningen.de

Öffnungszeiten:

Di.: 15.00 – 19.00 Uhr

Mi.: 8.00 – 12.00 Uhr

Do.: 15.00 – 19.00 Uhr

Fr.: 15.00 – 19.00 Uhr

Sprechzeiten Jugendbüro

Jugendbüro Eningen

Hauptstr. 19, 72800 Eningen unter Achalm

Tel. 01749924921

E-Mail: Jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung!

Jugendtreff

mittwochs 18.00 - 22.00 Uhr

(Näheres auf der Facebookseite „Jugendbüro Eningen“)

Das Jugendbüro hat in den Schulferien nicht geöffnet!

Sprechzeiten Musikschule

Musikschule Eningen,

Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel. 07121-820452,

E-Mail: musikschule@eningen.de

Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr

oder

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm,

Ute Buskies, Rathaus 1, Zimmer 18, Tel. 07121-892143,

E-Mail: Ute.Buskies@eningen.de

Sprechstunde: Mo, Mi, Do, Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr

Di: 14.00 bis 18.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eningen unter Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-143

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im Amt. Foto Titelseite oben: Eberhard Weinmann

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist : Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Hindenburgstraße 6, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-30, Telefax (07123) 3688-39, Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (07123) 162-422

Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lasalle-Straße 51, 72770 Reutlingen

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags.

Redaktionsschluss: Mittwoch, 22.00 Uhr



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Standesamtliche Nachrichten der Gemeinde Eningen unter Achalm

Sterbefälle

- 16.11.2013 Anna Maria Beck geb. Koch, 94 Jahre alt, Eitlinger Straße 14, Eningen unter Achalm
- 16.11.2013 Gisela Christa Rall geb. Mader, 63 Jahre alt, Sulzwiesenstr. 56, Eningen unter Achalm
- 18.11.2013 Lieselotte Protze geb. Frank, 90 Jahre alt, Wichernweg 1, Göppingen
- 18.11.2013 Liese Lotte Faiß geb. Diener, 91 Jahre alt, Schillerstr. 60, Eningen unter Achalm
- 22.11.2013 Hanna Irmgard Jäger geb. Kümmel, 87 Jahre alt, Eitlinger Straße 14, Eningen unter Achalm
- 23.11.2013 Schneider, Frank Otto Ferdinand, 52 Jahre alt, Heimbühlstr. 10, Reutlingen
- 23.11.2013 Pilloy-von der Burchard, Jean Georges André, 66 Jahre alt, Seitenhalde 116, Pfullingen
- 24.11.2013 Andreas Sigmann, 54 Jahre alt, Schillerstr. 62, Eningen unter Achalm
- 30.11.2013 Herbert Erhard Schoenfeld, 88 Jahre alt, Arbachstr. 24, Pfullingen
- 03.12.2013 Astrid Brigitte Schlander, 73 Jahre alt, Goerdelerstr. 15, Reutlingen
- 04.12.2013 Udo Steinbeck, 73 Jahre alt, Heppstr. 118, Reutlingen
- 05.12.2013 Lina Hermine Maria Gönninger geb. Krüger, 93 Jahre alt, Schillerstr. 60, Eningen unter Achalm
- 09.12.2013 Natalija Münch geb. Zonjic, 85 Jahre alt, Schillerstr. 60, Eningen unter Achalm

Eheschließungen

- 03.12.2013 Reinhold Giersch und Ivonne Reuter, Beethovenstr. 6, Eningen unter Achalm
- 06.12.2013 Marc-Christian Knoblich und Melanie Elfert, Markwiesenweg 1, Eningen unter Achalm



KlimaschutzAgentur

Landkreis Reutlingen

Anmeldung zur Erstberatung
Zur Energieberatung melden Sie sich entweder bei der Gemeindeverwaltung (Herr Klos, Tel.: 892-152, Email: rupert.klos@eningen.de bzw. Frau Rudlof, Tel.: 892-158, Email: hildegard.rudlof@eningen.de) oder direkt bei der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen an.

Als Projektmanagerin freut sich Herr Florian Heiselbetz, Telefon 07121-1265771, E-Mail: beratung@klimaschutzagentur-rt.de auf alle Anmeldungen.
Die Beratungstermine finden im Rathaus I, 3. OG, Zimmer 36 statt.

Weitere Informationen zu unserem Beratungsmodell und einige praktische Energiespartipps finden Sie auf unserer Internetseite www.klimaschutzagentur-rt.de.

Nächster Beratungstermin: Donnerstag, 19.12.2013 in der Zeit von 14.30 – 18.00 Uhr.

Gemeindewerke Eningen unter Achalm



Ablesung der Gas- und Wasserzähler im Internet

Wie bereits im Vorjahr bieten wir Ihnen die Möglichkeit Ihren Zählerstand auch direkt im Internet online zu erfassen. Klicken Sie dazu unter www.eningen.de – einfach bei Zähler-Jahresablesung 2013 auf „Online-Formular“ und tragen Sie dort Ihren Namen und die Zählernummer (steht auf dem Zähler) ein. Schnell, sicher und ungestört können Sie danach alle Ihre Zählerstände eingeben.

Und so sieht das aus:

Gemeindewerke Eningen unter Achalm
Gasversorgung - Wasserversorgung - Abwasser - Freibad
Rathausplatz 1, 72800 Eningen unter Achalm Tel. (0 71 21) 89 20

KUNDENSERVICE

internetablesung

Bitte geben Sie ein:

- ihre Kundennummer und Zählernummer
- oder
- ihren Nachnamen und Zählernummer.

Tippen Sie zusätzlich den Sicherheitscode aus der Grafik in das dahinterstehende Eingabe-Feld ein.

KdNr:

Nachname:

ZählerNr:

Sprache: Deutsch

Sicherheitscode: c3471

Bitte geben Sie dazu **entweder den Namen des Kunden oder die Kundennummer (7 stellig mit 1 beginnend) und die Zählernummer ein**. Mit der Eingabe des **Sicherheitscodes** kommen Sie weiter.

Dieser Service steht Ihnen vom **16.11.2013 – 15.12.2013** zur Verfügung!

Ab Donnerstag, 21. November 2013 werden Beauftragte der Gemeindewerke Eningen unter Achalm mit der Jahresablesung beginnen. Zählerstände, die uns bis dahin vorliegen, können bereits im Vorfeld berücksichtigt werden. **Anschließend kann es naturgemäß zu Überschneidungen kommen.**

Die ermittelten Zählerstände werden zum 31.12.2013 hochgerechnet, Sie erhalten die Abrechnung dann im Januar 2014.

Ihre
Gemeindewerke Eningen unter Achalm

Selbstablesung der Zählerstände – fehlende Zählerstände werden rechnerisch ermittelt

Seit dem 20.11.2013 werden sämtliche Hauptzähler für Gas und Wasser im Gemeindegebiet abgelesen.

Wir möchten uns bei unseren Kunden für Ihr bisheriges Verständnis und Ihre Mitwirkung bei der diesjährigen Zählerablesung bedanken.

Für den Fall, dass der Ableser Sie nicht angetroffen hat, wurde eine Benachrichtigung mit der Bitte um Selbstablesung bei Ihnen hinterlegt. Sofern noch nicht geschehen – haben Sie hiermit die Möglichkeit Ihre Gas- und Wasserzähler abzulesen und uns mitzuteilen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir ab dem 16.12.2013 bei fehlenden Zählerständen diese rechnerisch ermitteln müssen.

Gerne können Sie die Benachrichtigung im Rathaus abgeben bzw in den Briefkasten einwerfen.

Selbstverständlich erreichen Sie uns auch **im Internet unter www.eningen.de**. Hier finden Sie einen **Vordruck zur Zählermitteilung** bei den **Gemeindewerken** unter der Rubrik **Kundenservice**. Per Fax 892-166 oder 892-222 oder per Telefon 892-555 im Bürgerbüro oder



892-149 Frau Scherzinger oder 892-162 Frau Netz oder per e-mail: julia.netz@eningen.de bzw. birgit.scherzinger@eningen.de
Bitte beachten Sie, dass die direkte Onlineerfassung nur noch kurzfristig zur Verfügung steht.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Gemeindegewerke

Brennholz lang (Polter):
Nr. 1- 37 Lagerort: Straße vom Freibad in Richtung Tommentalstraße am oberen Freibadparkplatz

Zufahrt: Bis zum Freibad, von dort weiter bis zum Wald in Richtung Tommentalstraße

Nr. 41-58 Lagerort: Waldweg östl. der Erddeponie Eichberg (auf Metzinger Gemarkung)

Zufahrt: Wie oben bei den Flächenlosen 41-43 beschrieben

Bitte Beschilderungen beachten!

Karten zu den Lagerorten der Polter und Flächenlose können im Internet unter folgender Adresse angesehen werden: www.kreis-reutlingen.de/versteigerungstermine

Für den Einkauf ist der Nachweis über die Teilnahme an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang erforderlich. Eine entsprechende Bescheinigung ist zum Verkauf mitzubringen.

Zum Verkauf wird herzlich eingeladen!

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen Dezember

21.12.2013 Musikverein
Jahresabschlusskonzert
22.12.2013 Gesangverein
16.45 – Weihnachtliches Singen mit Musikverein
17.45 Andreaskirche

Vorschau Januar 2014

06.01.2014 Gemeindeverwaltung Eningen
19.00 Uhr 2. Rathauskonzert
Großes Neujahrskonzert mit dem Johann-Strauß-Festival Orchester, Adelinde Bohn u.a.
HAP-Grieshaber-Halle
10.01.2014 Schwäbischer Albverein
20.00 Uhr Familien-Mutscheln
10.01.2014 Schwäbischer Albverein
Mutscheln für die Jugend

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Brennholz- und Flächenlosverkauf am Montag, 16. Dezember 2013 um 18:00 Uhr im Feuerwehrmagazin in der Schillerstraße

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung:

Flächenlose:

Distrikt „St. Johann“, Abteilung „Wolfswalden“ (1/1) Nr. 1-3
Zufahrt: Die Landstraße in Richtung Würtingen fahren. Ca. 1km nach der Einfahrt zur Eninger Weide befindet sich auf der linken Seite an der Landstraße nach Würtingen ein Wanderparkplatz. Vor diesem links abbiegen und in den Wald (Lehmgrubenweg) einfahren. Nach ca. 500m beginnen rechts die Lose.

Distrikt „St. Johann“, Abteilungen „Alböschele u. Ochsenbühl“ (1/5 und 1/6) Nr. 11-14
Zufahrt: Die Landstraße in Richtung Würtingen fahren. Ca. 600m nach der Einfahrt zur Eninger Weide rechts ins Würtinger Sträßchen abbiegen. Am Wanderparkplatz links in die Allee (Alte Straße) abbiegen und bis zum Wald fahren.

Distrikt „Albsteige“, Abteilung „Sattelbogen“ (4/9) Nr. 21, 22
Zufahrt: Bis zum Freibad, von dort weiter bis zum Wald fahren. Nach dem Freibad links am Freibadzaun entlang in Richtung Teufelsschlucht. Nach 300m beginnen links die Lose.

Distrikt „St. Johann“, Abteilung „Vorderer Steingebühl“ (1/9) Nr. 31-37
Zufahrt: Die Landstraße in Richtung Würtingen fahren. Ca. 600m nach der Einfahrt zur Eninger Weide rechts ins Würtinger Sträßchen abbiegen. Kurz vor der Abzweigung zum Oberen Lindenhof rechts in den Feldweg abbiegen und am Walddrauf entlang fahren. Nach ca. 600m beginnen rechts die Lose.

Distrikt „Heiligenweg“, Abteilung „Steinbruch“ (2/4) Nr. 41-43
Zufahrt: Die Kreisstraße in Richtung Metztingen fahren. Bei Waldbeginn am Eichberg links in den asphaltierten Weg abbiegen. Der Beschilderung folgen.

Diakonie-Sozialstation Pfullingen-Eningen unter Achalm e. V. bedankt sich bei den Spendern Inbetriebnahme des neuen Dienstfahrzeugs

Pfullingen. Die Diakonie-Sozialstation Pfullingen-Eningen unter Achalm e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, bedürftigen älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern Hilfe im Alten- und Krankenpflegebereich zu leisten. Weiterhin werden auch Familien in Notfällen, zum Beispiel bei plötzlicher Erkrankung oder bei Krankenhausaufenthalten, Dienstleistungen angeboten.

Getragen wird der Verein durch die Stadt Pfullingen, die Gemeinde Eningen unter Achalm, die Evangelische Kirchengemeinde Pfullingen und Eningen unter Achalm, die Katholischen Kirchengemeinden der beiden Orte sowie den Krankenpflegevereinen.

Die Station beschäftigt über 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Dienst am Menschen leisten. Damit die Beschäftigten rechtzeitig ihrer täglichen Arbeit nachkommen können, ist ein zuverlässiger Fuhrpark erforderlich. Der Fuhrpark der Diakonie-Sozialstation Pfullingen-Eningen unter Achalm e. V. ist in die Jahre gekommen und muss daher dringend ersetzt werden. Dies ist mit hohen finanziellen Verpflichtungen verbunden.

Um hier Verbesserungen zu machen, wurde von der Mitgliederversammlung beschlossen, eine Spendenaufrufaktion durchzuführen. Manfred Wolf, Vorstand bei der Diakonie Sozialstation Pfullingen-Eningen unter Achalm e. V., betonte bei der nunmehr erfolgten Fahrzeugübergabe, dass diese Spendenaktion auf offene Ohren bei den angeschriebenen Unternehmen gestoßen ist. Eine Vielzahl der Unternehmen, sowohl in Pfullingen als auch in Eningen unter Achalm, haben sich aufgeschlossen für die Belange der Diakonie-Sozialstation gezeigt und einen Gesamtbetrag von über 5.000 € zur Neubeschaffung eines Fahrzeugs geleistet. Stellvertretend für die zahlreichen Spender sind die Kreissparkasse Reutlingen (Standort Pfullingen) und das Autohaus Schänzlin GmbH & Co. KG zu nennen. Besonders erfreut zeigte sich der Vorstand über die Spende der Stadt Pfullingen,





ENINGEN

unter Achalm

die 3.000 € gewährt hat. Auch die Gemeinde Eningen unter Achalm möchte sich an der Fahrzeugbeschaffung, so Herr Bürgermeister Alexander Schweizer, mit 2.000 € beteiligen. Allerdings muss er dieses Vorhaben noch im Gemeinderat beraten.

Herr Bürgermeister Rudolf Heß bedankte sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Diakonie-Sozialstation Pfullingen-Eningen unter Achalm e. V. für den täglichen Einsatz. Die Spendenbereitschaft macht deutlich, dass die Diakonie-Sozialstation in die beiden Städte integriert ist und aus dem sozialen Angebot nicht mehr wegzudenken ist.

Wer spendet, identifiziert sich mit seiner Stadt und fühlt sich einer Aufgabe verbunden.

Das Ergebnis der Spendenaktion freute den Bürgermeister umso mehr, denn es mache deutlich, dass diese sehr wichtige Einrichtung auch in der Bevölkerung etabliert und getragen ist.

Er wünschte den Damen und Herren der Diakonie-Sozialstation Pfullingen-Eningen unter Achalm e. V. stets eine gute Fahrt.

Frau Claudia Gutzeit-Pfau bedankte sich im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das neue Fahrzeug. Mit diesem neuen Fahrzeug ist der erste Schritt zur Erneuerung des Fuhrparks getan. Es ist allerdings notwendig, dass weitere Fahrzeuge in naher Zukunft erworben werden müssen. Erfreulich, so die Geschäftsführerin, dass ein Spender, der nicht genannt sein möchte, 10.000 € gespendet habe. Dies mache es möglich, ein weiteres Fahrzeug zu beschaffen. Herr Schwab, Regionaldirektor der Kreissparkasse Reutlingen sowie Herr Kurr vom Autohaus Schänzlin sagten weitere Unterstützungen grundsätzlich zu. Abschließend bedankte sich Vorstand Manfred Wolf bei allen Spenderinnen und Spendern für die großartige Unterstützung.

Müllabfuhr:

Sammeltermine verschieben sich bedingt durch die Weihnachtsfeiertage, Neujahr und Heilige Drei Könige

Wegen der Weihnachtsfeiertage am Mittwoch, 25. Dezember und Donnerstag, 26. Dezember 2013, Neujahr sowie Heilige Drei Könige am Montag, 6. Januar 2014, verschieben sich in einigen Gemeinden des Entsorgungsgebietes des Landkreises Reutlingen die Sammlungen von Restmüll, Bioabfall, Gelber Sack und Papier/Pappe.

Achtung: In der Gesamtgemeinde **Eningen** wird der Gelbe Sack ein Tag früher schon am Dienstag, 24. Dezember 2013, eingesammelt. Ab Januar ist die Gemeinde bei Restmüll und Biotonne ein zwei Bezirke geteilt. Die Teilung verläuft entsprechend der Aufteilung bei der Papierabfuhr entlang der Hauptdurchgangsstraße. Zur Optimierung der Route wurden einige Straßen neu zugeteilt. Anhand der Straßenliste am Ende des Kalenders kann der eigene Bezirk einfach festgestellt werden. Im Bezirk **Eningen 1** ist Donnerstag Abfuhrtag, Restmüll und Biotonne im Wechsel. Die erste Restmüllabfuhr erfolgt am 2. Januar 2014, die erste Biotonnenleerung am 9. Januar 2014. Die Papierabfuhr findet am Dienstag, 7. Januar 2014, statt. Im Bezirk **Eningen 2** bleibt Montag Abfuhrtag. Wegen des Feiertages Heilige drei Könige verschiebt sich die erste Restmüllentsorgung auf Samstag, 11. Januar 2014, die ersten Biotonnen werden am 13. Januar 2014 entleert. Die Papierabfuhr findet am Mittwoch, 8. Januar 2014, statt.

Der **Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich** ist am 24. und 31. Dezember 2013 von 7 Uhr bis 11.45 Uhr geöffnet. An allen anderen Werktagen gelten die normalen Öffnungszeiten.

Der **Komposthof Pfullingen** bleibt am 24. und 31. Dezember 2013 geschlossen. Ansonsten gelten die normalen Winteröffnungszeiten.

Alle Feiertagsverschiebungen sind auch im ABFALL-TERMIN-KALENDER vermerkt. Der neue Abfallterminkalender 2013 wurde Anfang Dezember an alle Haushalte der Kreisgemeinden verteilt. Zusätzlich sind Exemplare bei den jeweiligen Gemeindeverwaltungen erhältlich. Im Internet unter www.kreis-reutlingen.de (> Service&Verwaltung > Abfallentsorgung) sind neben vielen anderen Informationen und Online-Diensten ebenfalls alle Abfalltermine einsehbar. Fragen zu den Terminen beantwortet das Kreisamt für nachhaltige Entwicklung gerne auch telefonisch unter 07121/480-3349.

Schwimm mal wieder!

Kulturelles

Ausstellung im Rathaus 1

Silvia Peisker
„Ansichtssache(n)“

Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses geöffnet.
Ausstellungsende: 20.12.2013



Eninger Rathaus Konzerte

Großes Neujahrskonzert in der HAP-Grieshaber Halle

Am 06. Januar 2014 um 19.00 Uhr findet im Rahmen der Eninger Rathauskonzerte ein großes Neujahrskonzert in der HAP-Grieshaber-Halle statt.

Zu Gast ist das Johann-Strauß-Festival-Ensemble und wird Sie auf eine musikalische Reise durch Europa nehmen. Das im Jahre 1995 gegründete Salonorchester besteht hauptsächlich aus Musikern verschiedener baden-württembergischer Orchester und ist eines der bekanntesten seiner Art, der klassischen Wiener Musik geworden. Es entzündet ein einzigartiges Feuerwerk der schönsten Kompositionen von Walzerkönig Johann Strauß und seinen Zeitgenossen.

Virtuose Musiker, exzellente Opern- und Operettensänger, dazu eine informative und humorvolle Moderation garantieren einen Abend voll Wiener Charme mit schwungvollen Walzerklängen, Polkas, Arien und Duetten sowie Operetten- und Solokonzertmelodien auf höchstem künstlerischen Niveau. Ziel ist auch das Publikum mit der eigenen Freude am Musizieren mitzureißen. Mit dabei sind die Solisten Boris Krasov: Tenor, Jürgen Jubl: Posaune sowie die in Eningen bekannten Sopranistinnen Adelinde Bohn und Ingrid Frey. Die Tanzgruppe „Schampus Pearls“ wird mit einer Tanzeinlage für ein unterhaltsames Programm sorgen. Zwei Überraschungsgäste – auf die Sie gespannt sein dürfen – kommen auch an diesem Abend.

Karten für dieses große Konzerthighlight erhalten Sie für 15 Euro im Vorverkauf im Schreibwarengeschäft Greve, Tel. 07121-87124. (Abendkasse 17 Euro!)

Beim Neujahrskonzert dabei - Die Sopranistin Adelinde Bohn



Das Johann-Strauß-Festival-Ensemble

ENINGEN

unter Achalm

Musikschule Eningen unter Achalm



Besinnliches Weihnachtskonzert mit 75 Musiker starkem Orchester der Eninger Musikschule in der Andreaskirche

Am vergangenen Montag fand wieder das alljährliche Weihnachtskonzert der Musikschule in der Andreaskirche statt. Den Altarraum füllte ein beeindruckendes Orchester von 75 Musikerinnen und Musikern, das durch Klangfülle, Qualität und Freude an der Musik vollkommen überzeugte. Die Eltern-Kind Gruppen (Ltg: Viola Weinrich-Regenauer), das Streicherensemble (Ltg. Friedeborg Künstler) zusammen mit dem Kammermusikkreis (Ltg. Karin Unold), die beiden Blockflötenspielerkreise (Ltg. Isolde Ludwig) und das Ensemble „Air waves“ (Ltg. Julia Nißle) waren zum weihnachtlichen Musizieren und Singen zusammengekommen. Den stimmungsvollen Auftakt bildete der Einzug der jüngsten Musikschüler mit Kerzen und ihren Eltern zu „Wir tragen ein Licht in die Welt hinein“ begleitet von allen Instrumenten. Der „Basse Danse“ von Arbeau wurde von den Streichern und Blockflöten gemeinsam dargeboten. Mit dem Allegretto Op. 83 Trio No. IV von J. Hook für 3 Altblockflöten, vorgetragen von den 3 jungen Flötistinnen Mira Kreppenhofer, Janina Droxler und Paula Rosahl („Air waves“), empfing das aufmerksam lauschende Publikum einen wahren Ohrenschaus. Das Ricercar Del Sesto Tuono, aus Madrigali et Ricercari gab der Blockflötenspielerkreis „Woodwinds“ mit Sopran-, Alt-, Tenor und Bassflöten zum Besten. Das Ensemble „MusikanCelli“ setzte einen weiteren musikalischen Glanzpunkt mit dem „Gloria“ aus der Süddeutschen Instrumentalmesse von G. Mutter durch ihr harmonisch, wohlklingendes Spiel.

Eingeflochten in das Programm waren auch 3 Gedichte, die von jungen 4 Musikern aufgesagt wurden. Die allseits bekannten und beliebten Weihnachtslieder „Morgen kommt der Weihnachtsmann“, „Alle Jahre wieder“, „Ihr Kinderlein kommet“ und „Kling Glöckchen“, bei denen das Publikum zum Mitsingen eingeladen war, wurden von allen Mitwirkenden intoniert und füllte den sakralen Raum mit faszinierendem Klang.

Lang anhaltender Applaus des Publikums war der Dank für dieses großartige, besinnliche und stimmungsvolle Weihnachtskonzert der Musikschule.



Foto: Rainer Fussel

Vergessen Sie die Räum- und Streupflicht nicht!

SCHULNACHRICHTEN

Achalmschule



Die Froschprinzessin

Am Mittwoch, den 4. Dezember 2013 gastierte das Tourmalin Märchentheater aus Hessen mit der Aufführung „Die Froschprinzessin“ an der Achalmschule in Eningen. In Anlehnung an das Märchen der Gebrüder Grimm „Der Froschkönig“, schließt die gelangweilte Prinzessin mit einem Frosch Freundschaft, nachdem er ihr ihren goldenen Ball aus dem Brunnen zurückwirft.

Gefährlich wird die Lage, als der General der Königin alle Frösche im Königreich töten soll. Die Prinzessin und der Frosch schmieden einen Plan, um dieser Gefahr zu entgehen.

Am Schluss der Geschichte sind alle Frösche im Reich gerettet, die Prinzessin und ihr Frosch können weiterhin im Schlossgarten fröhlich viel Zeit miteinander verbringen.

Der tobende Applaus und die Zugabe-Rufe der Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 5 ließen erkennen, wie gut das Theater in der Aula angekommen war.

K-PD



KINDER, JUGEND UND FAMILIE



Glückskäfer e.V.

Rabumm, Rabumm, Rabaus – Willkommen Nikolaus!

Auch in diesem Jahr waren alle Glückskäferkinder voller Erwartung auf den Nikolaus!

Schon einige Tage vor dem Nikolausbesuch brachten die Kinder von Zuhause einen Strumpf mit, den sie dann zusammen mit ihren Erzieherinnen in einen Karton verpackt bei der Post abgaben. Pünktlich kamen die Strümpfe dann auch beim Nikolaus in Nikolaushausen an.

Nun war es dann auch soweit und der Nikolaus klopfte an unsere Türe, trat mit Gebimmel und lautem Ho-Ho-Ho in unsere Räume hinein und alle saßen gespannt und mit großen Augen im Kreis. Die Lieder „Lasst uns froh und munter sein“ und „Rabumm, Rabumm, Rabaus“ sowie „Holler-Boller-Rumpelsack“ nahmen so manchem Kind die Anspannung. Der Nikolaus freute sich sehr über diesen Beitrag der Kinder und öffnete zur Freude aller seinen großen Sack. So erhielt am Ende jedes Kind seinen vom Nikolaus gefüllten Strumpf in die Hand.

**Dann ging der Nikolaus – draußen war es bitterkalt -
Durch den verschneiten Winterwald.
Und ließ sich auf beiden Seiten,
von den Engeln begleiten.**

Wir danken dem Nikolaus ganz herzlich für seinen Besuch!

Die Glückskäfer



Kath. Kindergarten St. Raphael



Adventszeit im Kindergarten St. Raphael

Gleich zu Beginn der Adventszeit wurde im Kindergarten St. Raphael eifrig gebastelt, gebacken und gesungen.

Für die Eltern wurden liebevoll Adventskarten gestaltet und der Kindergarten schön geschmückt. Auch die Vorbereitungen für den Beitrag beim lebendigen Adventskalender waren im vollen Gange. Ein Singspiel wurde eingeübt und die Requisiten gebastelt.

In der Weihnachtsbäckerei haben die Kinder mit einigen Müttern Lebkuchen gebacken und dann im Kindergarten mit ihren Erzieherinnen mit viel Freude und Kreativität verziert. Der Verkaufserlös der Lebkuchen kommt unserem Patenkind Sinou aus Kambodscha zu Gute.

Am 5. Dezember war es dann soweit. Als sich die Türen des Rathauses für den lebendigen Adventskalender öffneten, kam eine quirlige Schar von Schneeflocken heraus. Sie tanzten, sangen und musizierten zur Freude aller Zuschauer. Diese konnten sich anschließend bei Glühwein, Punsch und Hotdogs stärken und die leckeren selbst gebackenen Lebkuchen genießen.

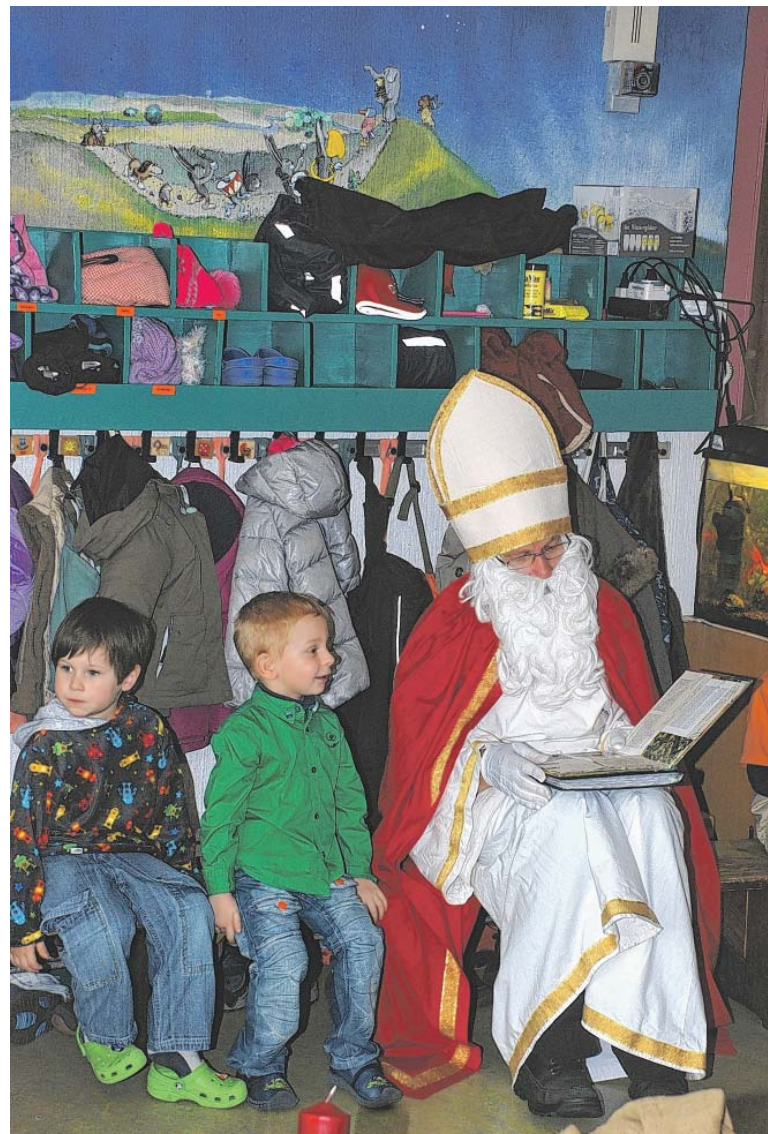
Für die Kinder gab es am nächsten Morgen, den 6. Dezember, eine schöne Überraschung.

Der Nikolaus kam zu Besuch.

Er nahm sich die Zeit jedes Kind persönlich zu begrüßen und freute sich sehr über die vorbereiteten Lieder und Gedichte der Kinder. Dazu setzte er sich mit den Kindern in einen Kreis um den Adventskranz.

Zum Abschluss der Nikolausfeier bekam jedes Kind vom Nikolaus einen schönen Schokoladenbischof überreicht.

Einen herzlichen Dank an die Erzieherinnen, die mithelfenden Eltern und den Adventskalenderpaten Michael Kaupp für ihr besonderes Engagement und natürlich dem Nikolaus.



Parken Sie nicht auf Gehwegen

ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES

Seniorenzentrum St. Elisabeth



St. Petersburg Brass im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Zu einem Konzert mit der St. Petersburg Brass laden wir herzlich ein am Sonntag, 15. Dezember 2013, 16.00 Uhr in die Kapelle des Seniorenzentrums. Das Repertoire reicht von Musik des Barock, der Romantik, aus Russland über Jazz zu europäischer Advents- und Weihnachtsmusik.

Gäste sind herzlich willkommen! Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.



JAHRGÄNGE

Schulkameradschaft 1947/48

Zum Jahresabschluss Wiederholung Ortsumgang Teil 1

Am 29. Dezember, wiederholen wir auf Wunsch von Schulkameraden/innen, die beim ersten Mal nicht dabei waren, den Ortsumgang Teil 1 durch Eningen. Auch für die, die vor 4 Jahren schon dabei waren gibt es sicher wieder neue und überraschende Eindrücke.

Wir treffen uns um 13:00 Uhr auf dem Parkplatz beim Bahnhof. Nach dem Rundgang Jahresabschluss im Eninger Hof.

Info und Anmeldung bis Freitag den 27. Dezember bei Franz Tel. 82721

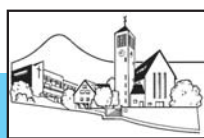
KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumene



Ökumenisches Hausgebet im Advent

Am Montag, 16. Dezember, läuten um 19.30 Uhr die Glocken zum ökumenischen Hausgebet im Advent. Dazu gibt es einen Leitfaden (Faltblatt), mit Liedern, Texten und Gebeten, mit dem auch Laien zuhause mit der Familie oder Freunden Advent feiern können. Auch für Kinder ist eine Seite drin mit einem Rätsel. Natürlich können Sie auch eine andere Zeit dafür wählen. Die Blätter sind erhältlich im Gemeindebüro und es lagen welche aus im Andreas-Gemeindehaus (oben). Herausgegeben wird es von der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Baden-Württemberg (www.ack-bw.de)



Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm

Jubiläum – 25 Jahre Maultaschen-Essen für die eine Welt – Evangelische Christen spenden für „Brot für die Welt“

„Gott unterscheidet nicht zwischen Menschen“

Seit 25 Jahren treffen sich die Eninger Christen in der Kirchengemeinde am 2.

Advent. Ihr Ziel: Maultaschen-Essen für die Eine Welt. Gependet werden die Einnahmen aus der Aktion der evangelischen Christen für „Brot für die Welt“. Hergestellt aus gespendetem Fleisch und Kartoffeln soll an diesem einen Tag im Jahr das Bewusstsein dafür geschärft werden, dass es nicht allen Menschen so gut geht wie den Eningern. „Gott unterscheidet nicht zwischen den Menschen. Weil alle gleich viel wert sind, sollen alle auch die gleichen Chancen haben“, beschreibt Kirchengemeinderat Bernd Friemelt-Moll seine Motivation. Als überzeugter Christ ist er seit zehn Jahren mit dem Eine-Welt-Stand und seinem Team eine feste Größe im Gemeindeleben.

Kann ein Tag das Denken verändern? „Das sicher nicht. Aber er gibt Anregungen für den Alltag“, sagt Friemelt-Moll. Reparieren, statt wegwerfen, vor einer Anschaffung überlegen, ob sie notwendig ist, Lebensmittel aus fairem Handel bevorzugen und Teilhabe-Modelle wie beim Auto ausprobieren – das sind für den überzeugten Christen ganz praktische Tipps, die leicht und direkt umzusetzen sind. „Das ist etwas anderes, als die hohe Spendenbereitschaft, die nach Katastrophen einsetzt – obwohl ich das auch gut finde, weil es zeigt, wie hilfsbereit die Menschen sind“, hat er es mit seinem Engagement etwas schwerer. „Da ist Stetigkeit gefragt. Ein Einsatz für ein selbstbestimmtes Leben hier und dort“, ist er überzeugt.

Quiz zum Jubiläum

Damit sich dies in den Köpfen der Kinder und Erwachsenen noch mehr festsetzt, hat das Team im Jubiläumsjahr ein Quiz angeboten. Durch das Gemeindehaus flitzten die Teilnehmer mit einem Faltblatt und füllten die leeren Antwortkästchen aus. Sie hatten ein Puzzle zu vervollständigen, Papier-Jeans an einer Wäscheleine zu befestigen oder nachzulesen, was auf den Schautafeln zu lesen war. Im Kirchsaal liefen Filme, die die Lebenssituation von Menschen aus Entwicklungsländern schilderten. Da ging es um die Entsorgung von Elektronikschrott, um die Herstellung von Kaffee und Kakao oder die Herkunft der Baumwolle. „Wir kaufen regionale Produkte ein und ich find's gut, dass man etwas über die anderen Menschen erfährt“, berichtete die 16-jährige Dorothea. Zusammen mit ihren Freundinnen und der Schwester waren sie eifrig beim Austauschen.

Ganze Familien beteiligt

„Ich finde die Verknüpfung zwischen den Generationen sehr gut. Nach dem Kindergottesdienst sind einige gleich rüber gegangen und haben die Stationen besucht“, sagt die in der Kinderarbeit engagierte Kirchengemeinderätin Ingrid Schaar. So waren ganze Familien beteiligt. Wie die Zieskes. „Für uns ist der Tag fest eingeplant. Seit wir vor elf Jahren hergezogen sind, sind wir an jedem zweiten Advent mit der ganzen Familie dabei“, berichten sie freudestrahlend. Walter Stahlecker aus Unterhausen war Mitglied im Besetzungsgremium für die Pfarrer. Er hat sich an diesem Tag in Eningen sehr wohl gefühlt. Was denn auch den Altvorsitzenden des Gemeinderats-Gremiums Harald Fügen nach 36 Jahren im Amt sehr freute. Die Aktion findet Unterstützer über den Tellerrand der Gemeinde hinaus. Auch dies ist in diesem Jahr wieder deutlich geworden. Katholische Christen und eine Gruppe der methodistischen Kirche waren zum Essen dabei. Der Kartoffelsalat wurde bislang von Familie Karl Schäfer gespendet und kam in diesem Jahr erstmals aus dem Seniorenheim St. Elisabeth. So helfen alle zusammen für den guten Zweck. Die Opfer sind zwar etwas weniger geworden, aber das Niveau ist kontinuierlich hoch.

Nur im Team funktioniert's

„Von Anfang an war mir wichtig, dass wir als Team unterwegs sind“, sagt Lisa Vetter. Die langjährige Mitarbeiterin hatte als Kirchengemeinderätin zusammen mit der damaligen Pfarrfrau die Idee, einen festen Tag im Jahr für „Brot für die Welt“ zu reservieren. Diesen Standpunkt hat sie all die Jahre vertreten und den Tag so zu einer festen Einrichtung im Kalender der Gemeinde gemacht. „Es braucht Traditionen und konkrete Taten“, ist die Christin überzeugt. Der 2. Advent ist den Eningern inzwischen wichtig. Darauf ist Lisa Vetter stolz. Und auf das Team von inzwischen zwei Dutzend Helferinnen und Helfern. Von denen haben sich acht in der Herstellung der Maultaschen engagiert. Der Rest hilft unterstützt von den Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Küche, bei der Essensausgabe und



Das Jubiläumsteam

beim anschließenden Abbau. Dieses „Wir“ ist Vetter wichtig. „Die Hoffnung, die wir in uns tragen, macht den Unterschied aus“, sagt Pfarrer Johannes Eissler, der dankbar ist für das Engagement der ehrenamtlichen Helfer. „Wir sind Bürger der einen Welt. Daher wollen wir unsere Augen offen halten für die Möglichkeiten der Hilfe. Wir sehen die Arbeitslosen, Menschen ohne Obdach, auf der Flucht und Menschen, die nach einem persönlichen Einschnitt im Leben ganz neu beginnen müssen“, zog Eissler eine direkte Verbindung zwischen der Hilfe im Ausland und der Situation vor Ort.

Gemeinschaft und Miteinander wichtig

Für die Jubiläums-Mannschaft war der Tag wieder ein gesegneter. „Man spürt deutlich die Gemeinschaft und das Miteinander“ sagen sie übereinstimmend. Und sie sind auch im nächsten Jahr wieder dabei. Die Fäden laufen bei Lisa Vetter zusammen. Sie steuert die Teams, lässt ihnen aber Eigenverantwortung und freut sich über den Nachwuchs. Tochter Bettina ist ebenfalls festes Teammitglied. Im Mütterkreis und darüber hinaus wirbt Vetter unermüdlich um Unterstützung. Viele Frauen aus dieser Gruppe sind feste Mitglieder im Team. Wie Gisela Götz. „Mir macht das gemeinsame Arbeiten Freude“, sagt die ehrenamtliche Mitstreiterin. „Bei uns ist jeder wichtig und wird wertgeschätzt“, lautet das Geheimnis hinter dem guten Geist. ...

Auch in den nächsten Jahren wünscht man sich viele Mitesser und Spender. Getreu dem Motto aus dem Lösungsspruch des Quiz: „Schöpfung bewahren – Verantwortung tragen“.
H. Seitz

Wochenspruch

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig. Jesaja 40,3.1

Sonntag, 15. Dezember, Dritter Advent

- 10.00 Investitur-Gottesdienst v. Pfarrerin Regina Lück, Andreaskirche (Dr. Mohr /Lück/Kirchen- u. Posaunenchor), anschließend Stehempfang, AGH
- 10.00 Kinderkirche u. Bibelentdecker, in Andreaskirche

Montag, 16.12.

- Auflage Haushaltsplan 2014 u. Schlußrechnung 2012
- 18.30 Gottesdienst-Werkstatt, Pfarramt Schwanenstraße
- 19.00 Jungbläser, Andreaskirche UG
- 20.00 Posaunenchor, Andreaskirche UG

Dienstag, 17.12.

- 16.00 Gottesdienst, Haus Frère Roger (Lück)

Mittwoch, 18.12.

- 14.30 Konfirmanden-Unterricht, Andreaskirche UG
- 16.00 Konfirmanden-Unterricht Gruppe 3, Johanneshaus
- 19.00 Stille im Advent, Johanneshaus (letzte 2013)

Donnerstags,

- 14.00-
- 16.00 Offene Kirche, Andreaskirche (letzt mals)
- 20.00 Kirchenchor, Andreaskirche UG

Freitag, 20.12.

- 15.30 Mädchen-Jungschar, Andreaskirche UG

Samstag, 21.12.

- 10.00-
- 13.00 Jungbläser, Andreaskirche UG in Reutlingen, Marktplatz
- 16.00 Ökum. Advent- u. Weihnachtsliederblasen aller Posaunenchor im Bezirk,

22. Dezember, 4. Advent

- 9.00 Gottesdienst, Johanneshaus (Eißler)
- 10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Eißler)
- 10.00 Kinderkirche/Bibelentdecker, Andreaskirche u. Johanneshaus
- 16.45 Adventssingen v. Musik- u. Gesangverein, Andreaskirche

Kirchliche Transparenz

Der Haushaltsplan für 2014 und der Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2012 können von Montag, 16., bis Montag, 23. Dezember bei der Kirchenpflege eingesehen werden. Wenn Sie Interesse haben, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit unserer Kirchenpflegerin (Rechnerin), Tina Reymann, Tel. 47 82 97. Sie wohnt und arbeitet in der Mozartstraße.

Stille im Advent

Auch in der 3. Adventswoche laden wir wieder ein bei Kerzenschein zur Ruhe zu kommen und mit Liedern, Bildbetrachtung, Gebet, Musik und Stille sich auf die Adventszeit einzustellen. Am Mittwoch, 18. Dezember, gibt es noch einmal diese Möglichkeit der etwa halbstündigen Auszeit im Johanneshaus (Hölderlinstr. 16), um 19 Uhr.



Dank an Fest-Beteiligte des Brot-für-Welt-Sonntags

Am Sonntag war das Haus an und unter der Andreaskirche belebt mit Gästen des Maultaschen-Essens. Danke für Ihr Kommen und die Spenden, die eingingen.

Es waren rund 3000 €.

Beim Springerle-Verkauf kam 64,20 für Brot für die Welt zusammen. Allen denen, die für das Maultaschenessen gewirkt und gewerkelt, vorbereitet, bedient und abgewaschen, aufgeräumt haben, danken wir ganz herzlich. (Siehe auch den Artikel im GEA am Dienstag.)



Offene Kirche im Advent

An drei Advents-Donnerstagen war/ist die evang. Andreaskirche in der Hauptstraße 62 geöffnet, und zwar jeweils von 14 Uhr bis 16 Uhr, letztmals am Donnerstag, 19. Dezember. Es ist eine Möglichkeit, die wir anbieten können, um zur Ruhe und Besinnung zu kommen.

Auch der behindertengerechte Nebeneingang wird geöffnet sein, sowie die Paul-Jauch-Krippenlandschaft. Ein Programm gibt es nicht, Sie können aber Kerzen anzünden, finden schriftliche Handreichungen und können Gebete und Gedanken in ein Buch schreiben.



Weihnachtsliederblasen für Jung und Alt

Am Samstag vor dem 4. Advent spielen die Posaunenchor aus dem Bezirk Reutlingen (auch der Eninger ist dabei) zusammen Advents- und Weihnachtslieder. Entfliehen Sie für eine Stunde dem Weihnachtsstress u. reihen Sie sich ein, in den spontanen Chor unter dem **Reutlinger** Weihnachtsbaum. Das Evang. Jugendwerk Reutlingen verantwortet u. moderiert die Veranstaltung, u. a. mit besinnlicher Ansprache.

Besinnliche Worte: Ralf Dörr, Leitender Referent im eJR
Moderation: Bezirksjugendreferent Pétur Thorsteinsson

Datum: Samstag, 21. Dezember

Uhrzeit: 16.00 Uhr

Ort: Marktplatz, Reutlingen

Evangelisch-methodistische Kirche



Versöhnungskirche Eningen unter Achalm, In der Raite 8
www.emk.de/eningen

Sonntag, 15.12.

- 17.00 Sonntagschulfeier für die ganze Gemeinde mit Weihnachtsspiel der Sonntagschule

Montag 16.12.

- 19.30 Ökumenisches Hausgebet im Advent
- 20.00 Chorprobe

Dienstag, 17.12.

- 17.15 Jungschar „Achalmstürmer“ für Kids ab der 2. Klasse.
Treffpunkt Parkplatz Eninger Weide!!

Mittwoch 18.12.

- 19.30 Offenes Adventsliedersingen in der Erlöserkirche Reutlingen

Freitag, 20.12.

- 19.00 Teeniekreis in der Versöhnungskirche Eningen für Teens ab der 7. Klasse

Sonntag, 22.12.

- 9.15 Gottesdienst (Lengerer)

Katholische Kirchengemeinde



Gottesdienste und Termine

Samstag, 14. Dezember 2013

- 15.00-
- 16.00 Beichtgelegenheit
- 17.00 Rosenkranzgebet in St. Elisabeth
- 19.00 Konzert „Eninger (and friends) für Eninger“ in der Liebfrauenkirche

Sonntag, 15. Dezember 2013 – 3. Advent „Gaudete“ – Freuet euch

- 9.30 Eucharistiefeier
- 10.30 Eninger Sonntagsmatinee „... denn es soll wieder Weihnachten werden“ im Martinussaal
- 17.00 Bußgottesdienst mit Empfang des „Lichtes von Bethlehem“
- 21.00 Vigil – abendliche Einkehr zu Besinnung und Gebet

Montag, 16. Dezember 2013

- 14.30 Verabschiedung Gretel Sailer im Kindergarten St. Raphael
- 19.30 Ökum. Hausgebet im Advent (verschoben vom 09.12.2013!)
- 20.00 Kirchenchorprobe im Martinussaal

Dienstag, 17. Dezember 2013

- 14.30 Seniorenkreis mit Weihnachtsfeier im Martinussaal

Mittwoch, 18. Dezember 2013

- 9.30 Seniorengymnastik im Martinussaal
- 19.30 Bibelkreis in St. Elisabeth – Themenreihe: Apostelgeschichte
Thema: Die Urgemeinde von Jerusalem zwischen Ideal und Wirklichkeit

Donnerstag, 19. Dezember 2013

- 15.30 Krabbelgruppe im Martinussaal
- 16.00 Gottesdienst in St. Elisabeth
- 18.00 Werktagsgottesdienst

Freitag, 20. Dezember 2013

- 19.00 Kirchenchor: Generalprobe

Samstag, 21. Dezember 2013

- 17.00 Rosenkranzgebet in St. Elisabeth

Sonntag, 22. Dezember 2013 – 4. Advent

- 9.30 Eucharistiefeier und Kindergottesdienst in der Oberen Sakristei
- 10.30 Adventspunsch auf dem Kirchplatz

Musizieren für die gute Sache !

Adventszeit ist Benefiz-Zeit !
Auch für 2013 hat sich die private Initiative

„Eninger and friends musizieren für Eninger“

wieder zusammengefunden, um mit Musikbegeisterten für Musikbegeisterte ihr alljährliches Adventskonzert zu gestalten. Geboten werden wieder instrumentale Highlights des Mundharmonika-Duos Mendel, romantische Pianoklänge von Lore Stoll, weihnachtliche Melodien der Brass Kids der Musikschule Eningen und natürlich viel Gesang und Besinnliches.

Das Benefiz-Konzert findet am 14. Dezember 2013 um 19.00 h in der kath. Liebfrauenkirche Eningen statt – Einlaß ab 18.00 h – Eintritt frei.

Für Spenden für den guten Zweck bedanken sich im Voraus alle Mitwirkenden und freuen sich auf eine voll besetzte Kirche.



Eninger Sonntagsmatinee

„... denn es soll wieder Weihnachten werden“ (Theodor Storm)

am Sonntag, 15. Dezember 2013, 10.30 – 11.30 Uhr im Martinussaal

Die Besucher der Eninger Sonntagsmatinee sind eingeladen zu einer besinnlichen vorweihnachtlichen Stunde mit Geschichten und Musik.



Es wirken mit:

Mitglieder des Forum Literata Eningen: Brigitte M. Hagmeier, Nicole Iberra, Rita Mater

Es musizieren: Rolf Hagmeier und Marius Dupski

Mit Bewirtung und Kleinkinderbetreuung. Eintritt frei!

Vigil in der Liebfrauenkirche

Im Rhythmus des alltäglichen Lebens ist dem Abend die Aufgabe zugeordnet, zur Ruhe zu kommen, Einkehr zu halten und den Tag mit seinen Begegnungen und Erfahrungen zu überdenken. Vieles wird uns dann bewusst, Dankbarkeit erfüllt uns für das Wertvolle, das die Stunden des vergangenen Tages gebracht haben. Aber auch die Verfehlungen und Unzulänglichkeiten ziehen vor unserem inneren Auge vorbei.

Als glaubende Menschen ist jeder Tag, den wir erleben dürfen, ein Geschenk Gottes. Deshalb macht es Sinn, die Seele im Gebet Gott zu öffnen, ihm zu danken, um Vergebung zu bitten und seinen Segen für die Nacht zu erbitten.

Wir geben diesem Innehalten eine feste Zeit und laden ein zum Abendgebet vom **15.12. – 23.12.2013 täglich jeweils um 21.00 Uhr** in der Liebfrauenkirche.

Seniorenkreis

Weihnachten steht vor der Tür und so möchten wir Sie am Dienstag, den 17. Dezember 2013 um 14.30 Uhr zu unserer Weihnachtsfeier in den Martinussaal der Liebfrauenkirche einladen.

Nach einer kurzen Andacht erwarten Sie Kaffee, Stollen und selbstgebackene Gutsle, wir hören weihnachtliche Geschichten und festliche Musik und sogar der Nikolaus hat sein Kommen angekündigt.

Herzliche Einladung an alle!



Neuapostolische Kirche Eningen unter Achalm

Sonntag, 15. Dezember 2013, 3. Advent

- 9.30 Gottesdienst
- Nach dem Gottesdienst treffen wir uns zum Brunch in der Kirche

Mittwoch, 18. Dezember 2013

- 20.00 Gottesdienst mit Apostel Kühnle in Pfullingen, Gottfried-Maier-Str. 24
- In Eningen findet kein Gottesdienst statt.

Sonntag, 22. Dezember 2013, 4. Advent

- 9.30 Gottesdienst
- 9.30 Gottesdienst in italienischer Sprache in Gomaringen, Bahnhofstr. 32

Mittwoch, 25. Dezember 2013, 1. Weihnachtsfeiertag

- 9.30 Gottesdienst

Sonntag, 29. Dezember 2013

- 9.30 Gottesdienst mit Priester Krauss

Dienstag, 31. Dezember 2013, Silvester

- 18.00 Abschlussgottesdienst mit Bischof Koch

Mittwoch, 1. Januar 2014, Neujahr

- 11.00 Live-Übertragung des Gottesdienstes mit Stammapostel Schneider

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen.

Gäste sind immer willkommen.

Adresse der Neuapostolischen Kirche in Eningen: Friedrichstraße 11

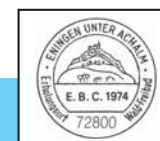
Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten:

<http://www.nak-sued.de>

<http://eningen.nak-reutlingen.de>



AUS DEN VEREINEN



Eninger Briefmarkenclub 1974 e.V.

Donnerstag, 19.12.13

20.00 Uhr Tauschabend im Gemeinderaum der ev. Andreaskirche. Gäste sind immer willkommen.

DRK



„Ich spende Blut weil wir mit ein wenig Zeit, Hoffnung und Leben schenken können“

Als Lebensretter durch eine Blutspende beim DRK ins Neue Jahr starten
Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um eine Blutspende
am Freitag, dem 10. Januar 2014
von 14:30 bis 19:30 Uhr
in Eningen unter Achalm, HAP-Grieshaber-Halle, Betzenriedweg 24

Mit dem neuen Jahr fassen viele Menschen gute Vorsätze. Mehr Sport treiben oder wieder Zeit für Freunde haben sind nur zwei Beispiele. Wir wäre es mit dem Vorsatz das neue Jahr als Lebensretter zu starten? Diesen Vorsatz hat auch Björn, der eine einfache Motivation zur Blutspende hat: „Ich spende Blut weil wir mit ein wenig Zeit, Hoffnung und Leben schenken können“. Mit einer Blutspende können bis zu drei Leben gerettet werden. Auch das modernste medizinische Versorgungssystem kann bei schweren Verletzungen und lebensbedrohlichen Krankheiten ohne Blut nicht helfen. Oft rettet nur eine Bluttransfusion das Leben eines Patienten – und Blut ist nicht künstlich herstellbar. Daher ist es auch so wichtig, dass es Menschen gibt, die ihr Blut für Kranke und Verletzte spenden - einzig und allein motiviert, anderen zu helfen und so einen lebenswichtigen Beitrag zur Versorgung von Kranken und Verletzten leisten.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Jugendrotkreuz



Sei dabei. Helfen auf jedem Weg

Am Freitag den **13.12.2013** werden wir Winterunfälle wie z.B.: Unterkühlungen und Erfrierungen behandeln.

Am **20.12.2013** werden wir unseren Jahresabschluss machen. In den Weihnachtsferien findet das JRK **nicht** statt.

Also schnapp dir deine Freunde und komm am **Freitag von 17:30-18:30 Uhr** zu uns.

Wir freuen uns auf jedes neue Gesicht!

Ihr findet uns wie immer im DRK Magazin in der Schillerstraße 67, Eningen.

Bei Fragen mailt uns einfach an: jrk@drk-eningen.de

Bis bald eure Gruppenleiter Eric, Moritz und Simon ;)



Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm

Quempas-Singen 2013

Auch in diesem Jahr luden die Chöre Ton-i-kum und Taktissimo vom Liederkranz Kirchentellinsfurt und die Achalmfinken und Music and More vom Gesangverein Eningen am 2. Advent wieder zum traditionellen Quempas-Singen in die St. Wolfgangskirche ein.

Zunächst zogen in gewohnter Weise alle Chöre gemeinsam mit dem „Seht es naht die heilige Zeit“ und Kerzenschein in die dunkle Kirche ein. Es folgten die Achalmfinken allein mit dem Klassiker „Wir sagen euch an den lieben Advent“ und gemeinsam mit Music and More mit „Es ist für uns eine Zeit angekommen“.

Dann aber machte sich eine kleine Änderung bemerkbar. Stand das Quempas-Singen im letzten Jahr unter Gospel-Einflüssen, lag in diesem Jahr der Schwerpunkt bei der alpenländischen Musik. Die Einstimmung hierzu übernahm die Stubenmusik „Saitenklang“, die mit Ihren Zithern, Hackbrettern und Gitarre einen herrlichen, leichten Zauber in die Kirche legten.

Dem schlossen sich die Eninger Sänger mit „O Tannenbaum“, allerdings nicht in der bekannten Version sondern in einem Satz von Rainer Butz, an. Dann wurde es mit „Es blühen die Maien“ auch von Seiten Music and More alpenländisch - das Stück stammt aus Tirol - bevor „Maria durch den Dornwald ging“.

Während dem nächsten Stück der Stubenmusik verlagerte sich die Chormusik mit den Chören aus Kirchentellinsfurt auf die Empore der Wolfgangskirche.

Die Sänger begannen mit „Freu dich Erd und Sternenzelt“ von Franz Biebl, einem Komponisten und Verfechter der Laien-Chormusik. So verwundert es auch nicht, dass Biebl noch ein paar weitere Lieder beisteuern durfte. Dem schloss sich das „Festival Hosanna“ und „Schlaf mein Kindelein“ an.

Während die Stubenmusik spielte, nahm auf der Seitenempore ein Quartett von Music and More Aufstellung und sang von dort „Still, still, still, weil's Kindlein schlafen will“. Ein Teil der Kirchentellinsfurter Frauen antwortete darauf von der gegenüberliegenden Empore mit dem „Auf dem Berge da wehet der Wind“, schon vom Titel her absolut zum Thema des Abends passend.

Noch einmal spielte die Stubenmusik auf und bereitete den Weg für das „Schlafe Jesulein zart“. Und dann war es so weit, das namensgebende „Quem pastores“ erklang, zunächst solistisch von den vier Ecken der Empore, dann mit dem ersten Chor aus dem Altarraum, dem der zweite Chor von der Orgelempore antwortete, bevor dann alle Chöre zusammen die Geburt des Herrn verkünden. Das „Quem pastores“ ist aber nicht nur für den Namen der jahrhunderte alten Konzerttradition verantwortlich, sondern bringt auch den vollen Klangraum des Kirchenschiffes zum Vorschein, wenn es aus allen Ecken schallt und sinnbildlich der ganzen Welt die frohe Botschaft verkündet wird.



Es folgte das bekannte Lied „Es wird schon gleich dunkel“, das ursprünglich aus Österreich stammt und auch im Satz von Prof. Felix Groß, über 50 Jahre lang Chorleiter in Sankt Wolfgang, zum „alpenländischen Abend“ passte.

Während der nächsten Stubenmusik verlagerte sich das Geschehen wieder in den Altarraum zu Music and More und es erklang das „Hallelujah“ von Leonard Cohen. Es folgte das österreichische „Da droben auf dem Berge“. Hier war der Chor aber eher nur Beiwerk, der Hauptpart lag bei Isabel und Sabrina Neumann die eine leicht vom Jodeln inspirierte Oberstimme sangen.

Dem schloss sich ein Zwischenspiel der Stubenmusik an. Dann erklang „O du liebes Jesukind“, zunächst solistisch von Rosalie Hehl, dann gemeinsam von den Achalmfinken, gefolgt von „Schlaf wohl du Himmelknabe“, ebenfalls erst im Solo-Quartett und dann von Music and More vorgetragen.

Und dann näherte sich das Konzert mit dem letzten Einsatz von „Saitenklang“ auch schon dem Ende. Das Finale bildeten „Kommet ihr Hirten“, der „Himmliche Andachtsjodler“ und „Lichterglanz vom Himmelszelt“ allesamt im Wechsel zwischen dem großen gemeinsamen Chor und den Solofrauen aus Kirchentellinsfurt bzw. den Achalmfinken von der Empore.

Während der abschließenden Adventsgedanken von Dekan Robert Widmann nahmen die Chöre noch einmal Aufstellung in den Seitengängen. Der besondere Dank Widmanns galt neben „Saitenklang“ und Organist Andreas Dorfner besonders Chorleiterin Brigitte Neumann, die abermals ein abwechslungsreiches Konzert zusammengestellt und verantwortet hatte.

Von den Chören eingerahmt wurde das Publikum dann mit einem erneuten „Seht es naht die heilige Zeit“ beseelt und perfekt auf Weihnachten eingestimmt aus einer nahezu vollen Wolfgangskirche in die restliche Adventszeit entlassen.

Ankündigung

In diesem Jahr gestalten die Achalmfinken am 17. Dezember um 18:00 Uhr gemeinsam mit den Achalm Tigern den lebendigen Adventskalender am Rathaus mit. Die Bewirtung übernimmt der Kindergarten St. Raphael.

Am 4. Advent findet um 16:30 Uhr wieder das traditionelle weihnachtliche Musizieren mit der Jugendkapelle des Musikvereins und den Chören des Gesangsvereins in der Andreaskirche statt. Lassen Sie sich kurz vor Weihnachten noch einmal auf die anstehende besinnliche Zeit einstimmen. Anschließend sind alle Zuhörer herzlich eingeladen, mit ans Rathaus zum lebendigen Adventskalender zu gehen, gestaltet vom Posaunenchor und dem Gesangsverein; für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Termine

Montag, 16. Dezember 2013
19:15 Uhr Music and More
20:15 Uhr Frauen- und Männerchor

Dienstag, 17. Dezember 2013

17:15 Uhr Achalmfinken
18:00 Uhr die Achalmfinken wirken beim Lebendigen Adventskalender mit anschließend Vereinweihnachtsfeier im Spital

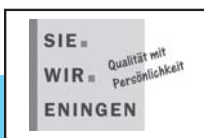
Sonntag, 22. Dezember 2013

15:30 Uhr Stellprobe und Einsingen in der Andreaskirche
16:30 Uhr Weihnachtliches Musizieren mit der Jugendkapelle des Musikvereins in der Andreaskirche
18:00 Uhr Lebendiger Adventskalender mit dem Posaunenchor am Rathaus

Frauenchor:

Am Montag, 16. Dezember, ab 15 Uhr
 Weihnachts-Stammtisch im „Bruckstühle“.

Gewerbe- und Handelverein Eningen



7. Lebendiger Adventskalender 2013 in Eningen täglich um 18.00 Uhr vor dem Rathaus

Freitag 13.12.
 Glückskäfer
 Bewirtung: Glückskäfer **Pate: Markus Schnizer Elektrofachbetrieb**

Samstag 14.12.
 Kein Adventskalenderprogramm

Sonntag 15.12.
 Kein Adventskalenderprogramm

Montag 16.12.
 Klasse 4b Achalmschule
 „Weihnachtslieder“ Bewirtung: Klasse 4b
Pate: ?

Dienstag 17.12.
 Achalm Tiger/Achalmfinken
 Bewirtung: Kindergarten St. Raphael
Patin: Irene Kellner-Langanky iKL Beratung

Mittwoch 18.12.
 Schulchor Achalmschule
 Bewirtung: Klasse 4c
Pate: Brustgi Montagebetrieb

Donnerstag 19.12.
 Musiktheater

Bewirtung: TSV C-Jugend
Patin: Irene Kellner-Langanky iKL Beratung

Freitag 20.12.
 Swinging Christmas Brass Band
 Leitung Johannes Popp Bewirtung: Brass Band
Pate: Thomas Büttner Zimmerei Auf Maß

Samstag 21.12.
 Märchenerzählerin Frau Didier
 Bewirtung: Erika Schlotterbeck
Patin: Erika Schlotterbeck Erika´s Bügelstühle

Sonntag 22.12.4. Advent
 Gesangsverein
 „Weihnachtsliedersingen“ Bewirtung: Gesangsverein
Pate: Thomas Büttner Zimmerei Auf Maß

Montag 23.12.
 Musikschule
 „weihnachtliche Stimmung“ Bewirtung: Gemeinderat
Pate: Thomas Büttner Zimmerei Auf Maß

Verein der Hundefreunde Eningen



Liebe Gäste,
 wir machen Winterpause und unser Vereinsheim bleibt geschlossen vom 21.12. - einschl. 12.01.14.
 Trainingszeiten von Kursen bitte beim jeweiligen Übungsleiter erfragen.
 Wir wünschen Ihnen besinnliche Feiertage und für das neue Jahr Alles Gute.
 Ihre Hundefreunde Eningen

Musikverein Eningen e.V.



Jahresabschlusskonzert mit neuem Dirigenten

Am 21. Dezember 2013 ist es wieder soweit und der Musikverein Eningen gibt sein alljährliches Abschlusskonzert in der HAP-Griehaber-Halle in Eningen. Nach einem Dirigentenwechsel wird dieses Jahr der russische Profimusiker Sergej Saika den Taktstock schwingen. Unter seiner Leitung wurde ein vielseitiges Programm einstudiert, welches von traditionellen volkstümlichen Stücken über klassische Werke bis hin zur sinfonischen Blasmusik reicht. Sie hören unter anderem großartige Stücke wie „Antarctica“ von Carl Wittrock oder das „Menuetto“ von W.A. Mozart.
 Bei diesem bunt gemischten Programm ist für jeden was dabei.
 Das Konzert beginnt um 20:00 Uhr, Einlass ist um 19:30 Uhr. Der Eintritt beträgt 8 €, für Kinder und Jugendliche ist der Eintritt frei.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen uns und Ihnen einen schönen vorweihnachtlichen Konzertabend.

Termine

Aktive Kapelle
 Dienstag 17.12.2013
 20.00 Uhr Tutti Probe
 Freitag 20.12.2013
 20.00 Uhr Generalprobe
 Samstag 21.12.2013
 20.00 Uhr Jahresabschlusskonzert

Eninger Häbles-Wetzer Narrenzunft e.V. 1992



Seniorenachmittag am 18.12.2013 ab 14:00 Uhr
 im Vereinsheim der Eninger Häbles-Wetzer
 Schwanenstr.5
 Gäste sind uns herzlich willkommen.

Weihnachtsfeier der Eninger Häbles-Wetzer
 am Samstag 14.12.2013 im Narrenheim um 18:00 Uhr
 Die Eninger Häbles - Wetzer wünschen allen Mitgliedern, Freunden, Fans und der ganzen Einwohnerschaft ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr 2014.

Super ...

Dass die Veranstaltungsreihe „Kultur im Narrenstall“ der Eninger „Häbles-

Wetzer“ einen gewissen „Flair“ besitzt und sich größter Beliebtheit erfreut und stets für ein „volles Haus“ sorgt ist zwischenzeitlich hinlänglich allgemein bekannt. Doch ohne Einschränkung darf die kürzlich stattgefundene Vorstellung mit Joe Vox' lustigem Programm als wirkliches „Highlight“ bezeichnet werden. Hierfür sorgte nicht nur der 46-jährige in Mönchenglöblich geborene Joe Fox als begnadeter Gitarrist sondern auch sein „Captain“ Martin Bürger als virtuoser Begleiter.

Beide verstanden es von Anfang an die Besucher in ihren Bann zu ziehen. Ohne stilistische Berührungsängste wurden alle auf eine Reise durch die Welt von Rock, Pop, Blues und Soul mitgenommen. Fast vier Stunden war Unterhaltung auf höchstem Niveau Trumpf und hinterließ bei allen einen bleibenden Eindruck. Der fast nicht endende Beifall und die dadurch erzeugten Zugaben waren ein beeindruckendes Zeugnis von einem mehr als gelungenen Abend.

In Bezug auf kommende Veranstaltungen meinte deshalb auch Zunftmeister Thomas Hummel beim Abschied von Joe Fox und seinem „Captain“, dass es die kommenden Gaststars bei „Kultur im Narrenstall“ mit Sicherheit nicht einfach haben werden, diesen Abend zu toppen.



Joe Vox (links) und sein „Captain“ Martin Bürger beim Gastspiel im Narrenstall

Naturfreunde Eningen



Veranstaltungen im Dezember

Di.: 17.12.2013 Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 16.00 Uhr

Di.: 17.12.2013 Fotogruppe - Fotos Herbstspaziergang
Beginn: 20.00 Uhr im NFH

DAS NATURFREUNDEHAUS IST VOM 21.12.2013 BIS 03.01.2013 GESCHLOSSEN.

Inka – Könige der Anden – Linden-Museum Stuttgart

Führung durch die Große Landesausstellung

Termin: **Sonntag, 19.01.2014**

Abfahrt: 9.00 Uhr ; Parkplatz der Fa. Dingler

Anmeldung erforderlich : Willy Beck; Tel. 07121 / 1388900 **bis spätestens 08.01.2014**

Zusätzlich liegt eine Anmelde-Liste im Naturfreundehaus aus.

Die **Teilnehmerzahl ist begrenzt**, daher sollte man sich möglichst bald anmelden !

Gäste sind bei uns herzlich willkommen. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen

www.sav-eningen.de

Wanderheim Eninger Weide

Unser Wanderheim, Eninger Weide Hans-Schenk-Haus, ist an den Wochenenden im Dezember bis zum 22.12.2013 geöffnet. Im Januar bleibt das Wanderheim geschlossen und es ist wieder ab 01.02.2014 an den Wochenenden geöffnet.

Jahresabschlusswanderung

Wir laden ein zu der traditionellen Wanderung mit Schlußeinkehr

am Freitag 27. Dezember.

Treffpunkt 10 Uhr am Rathaus.

Wanderführer: Margarete und Josef Härle Tel. 880777

Silvester im Wanderheim Eninger Weide

Wir laden die Mitglieder des Schwäbischen Albvereins ein, den Silvesterabend und den Wechsel in das Jahr 2014 im Wanderheim Eninger Weide Hans-Schenk-Haus zu erleben.

Dienstag, den 31. Dezember, Beginn 18.30 Uhr mit Sektempfang.

Frau Gekeler und ihr Team bieten ein 3-Gänge-Menü an.

Menüpreis für Erwachsene 35 €. Für Jugendliche bis 12 Jahre 15 €. Getränke sind nicht im Pauschalpreis enthalten.

Um Mitternacht ist eine kleine Wanderung zum Aussichtsfelsen geplant. Übernachtungen im Wanderheim sind möglich.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb schnell anmelden bei

Ingo Ruf Tel. 0170 7622260 oder Mail Ingo.Ruf@Ruf-Reutlingen.de



SKV Sport- und Kulturverein Eningen 1889 e.V.

SKV TT-News

„Geißberghalle maximal ausgelastet“

Dies war am letzten Spieltag der Kreisklasse C 4 am Nikolaustag der Fall, da unsere beiden TT-Mannschaften zeitgleich in heimischer Halle ihr letztes Vorrundenspiel zu absolvieren hatten. Insgesamt 24 Spieler rangelten sich auf maximal 4 aufstellbaren Tischen um jeden einzelnen Punkt. Dass bei den beiden Begegnungen zwischen dem SKV Eningen I und FC Mittelstadt IV sowie dem SKV Eningen II und FC Reutlingen II selbst am Nikolaustag keine Weihnachts-

geschenke verteilt wurden, war allen Akteuren deutlich anzumerken. So entwickelten sich in beiden Partien viele spannende und enge Sätze, in denen mal der SKV mal der Gastverein die Nase vorn hatte.

Dabei wurden folgende Ergebnisse erzielt:

SKV I – FC Mittelstadt IV 9:6 und SKV II – FC Reutlingen II 5:9

Mit etwas mehr Glück in den Verlängerungssätzen wäre für unsere Zweite ein Unentschieden durchaus im Bereich des Möglichen gewesen, so aber blieb es bei der knappen Niederlage gegen den in Bestbesetzung angetretenen FC. Besser erging es da unserer Ersten, welche ihrerseits bis auf einen alle ihre Verlängerungssätze gewann und somit ihren Heimsieg sicherte. Damit konnte sie sich in der Tabelle nochmals um eine Position nach vorne schieben und jetzt vor dem TSV Sondelfingen IV auf Rang 6 überwintern. Ein großes Kompliment an die beiden Mannschaftsführer Gerhard Loth und Karl-Heinz Rondthaler, welche es trotz vieler Ausfälle einiger Stammspieler immer wieder schafften, ihre Mannschaften vollzählig zu den Spielen antreten zu lassen. An dieser Stelle auch ein Dankeschön den vielen Aufrückern, welche oftmals relativ kurzfristig angefordert, dennoch sofort für uns spielbereit waren.

Für die Rückrunde erhoffen wir uns daher einen etwas gleichmäßigeren Einsatz unserer verfügbaren Spieler.

Herzlichen Dank auch unserem Wirt Sepp Madel, welcher uns nach den Spielen des öfteren gerne mal mit kulinarischen Köstlichkeiten überraschte.

Allen Lesern wünschen wir ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie alles Gute und ein glückliches Neues Jahr.



TSV 1848 Eningen unter Achalm e.V.

TSV - Abt. Handball

Spieltermine am Wochenende

Sporthalle Arbachtal

Samstag, 14.12.2013

wjD-BL, 12.30 Uhr

WSG Eningen/Pfull. – SG O'/Unterhausen

wjA-BL, 16.00 Uhr

WSG Eningen/Pfull. – TSV Neuhengst.

mjA-BK, 18.00 Uhr

TSV Eningen - SG HCL

Männer KLA - 20.00 Uhr

TSV Eningen - HSG Schönbuch 3

Männer KLA

Die Eninger Handball-Männer warten schon seit Beginn dieser Hallenrunde 2013/2014 auf einen Sieg. Dies ist auch nicht ganz dem Verletzungspech der letzten Monaten geschuldet. Trotzdem gehen die Männer am kommenden Samstag,

14.12.2013 um 20.00 Uhr hochmotiviert in die Partie gegen den Tabellenersten HSG Schönbuch 3. Mit gutem Gewissen können die Trainer Daniel Schäfer und Stefan Kneissler diesesmal aus dem Vollen schöpfen, denn alle Spieler sind fit und einsatzbereit.

Dennoch hofft die Mannschaft auf die Unterstützung ihrer Fans beim letzten Spiel in diesem Kalenderjahr. Also lassen Sie sich das nicht entgehen!

ma-Jugend: 36:30-Niederlage in torreichem Spiel beim TSV Ehningen

Dass das Spiel beim Namensvetter aus Ehningen nicht leicht werden sollte spiegelte bereits die Tabelle vor diesem Spieltag wider: Mit 10:2 Punkten lag der TSV Ehningen auf Platz 2, während die Eninger von der Achalm bisher auf Platz 6 mit 3:7 Punkten rangierten. Dementsprechend lag der Gastgeber auch zu Spielbeginn schnell mit 6:2 Toren in Führung. Das Team von Trainer Axel Baum wurde ein ums andere Mal mit schnellen Gegenstößen ausgekontert, außerdem fand die Abwehr kein Rezept gegen die nicht allzu lange fackelnden sehr treffsicheren Rückraumschützen des Gastgebers. Im Angriff war es daher vor allem den Toren von Oliver Leuze zu verdanken, dass wenigstens der Rückstand nur maximal 4 bis 5 Tore betrug. Beim Stand von 17:13 wurden die Seiten gewechselt.

Direkt nach der Halbzeit lief bei den Handballern von der Achalm zunächst wenig, der Rückstand wuchs bis zum 31:22 auf 9 Tore an. Doch dann nutzte man selbst eine Schwächephase des Gegners aus und konnte 5 Treffer nacheinander bis zum 31:27 erzielen. Mit etwas variablerem Spiel im Angriff gelang es jetzt öfters die gegnerische Abwehr auszuspielen. Alle Spieler nutzten die Chance, die sich nun immer häufiger ergebenden Abwehrlücken zum Torwurf zu nutzen. Trotz der schlussendlichen Niederlage mit 36:30 Toren hatte man in diesem Spiel dem Gegner das Siegen nicht leicht gemacht, sondern ihm, vor allem in der zweiten Spielhälfte, alles abverlangt.

Im letzten Heimspiel der Vorrunde geht es am Samstag den 14.12. um 18:00 Uhr in der Arbachtalhalle gegen die SG Hirsau/Calw/Bad Liebenzell. Wenn sich die Mannschaft ähnlich motiviert präsentiert wie heute, müsste man als Tabellendrittleter eigentlich gegen den Zweitletzten gewinnen können. Eine große Zuschauerkulisse zum Ausklang des Handballjahres 2013 in Eningen wäre sicherlich eine zusätzliche Motivation.

Es spielten: Lucas Maier, Moritz Liebelt – Thomas Bochtler (2), Marius Dupski, Maximilian Hagenloch (1), Oliver Leuze (17/4), Tim Liewald, Mario Peisker (2), Elmar Schult (1), Adam Simunic (1), Hannes Tegethoff (1), Kris Viehl (5).

Niederlage in Bondorf

Mit 33:25 mussten die TSV-Handballer auch in dieser Partie beim Tabellenfünften eine herbe Niederlage kassieren. Nach dem 3:3 in der Anfangsphase zog der SV Bondorf dann auf 7:3 davon. Bis zum Halbspieldiff gab es eine 16:10-Führung der Gastgeber - und diesen Vorsprung bauten sie nach Wiederanpfiff auf 18:10 aus. Wenn es den „Grünhemden“ mal gelang den Abstand etwas zu verkürzen, dann schlug der Gegner wieder zu. So auch nach dem 25:19, 26:20 und 27:21. Mit der Nr. 7 und 10 hatte Bondorf seine besten Torschützen (jeweils 8 Treffer), sodass die Partie am Schluß 33:25 endete.

Der TSV spielte mit: Axel Baum, Dominik Röhm (5), Oliver Leuze (2), Jonas Fischer, Markus Renner (2), Karsten Obst (5), Kevin Groß (7), Manfred Häfele, Norman Eitel (2), Maximilian Hagenloch, Julian Minke (1), Cedric Beschle (1), Lucas Maier.

08.02.2014 Ski & Snowboardkurse Söllereck / Allgäu

21. – 23.02.2014 Langlaufausfahrt Tannheimer Tal

22.02.2014 Tagesausfahrt Sonnenkopf

07. – 09.03.2014 Ski- und Snowboardcamp für Kinder und Jugendliche

15.- 16.03.2014 Flums-Ausfahrt

01. – 04.05.2014 Saisonabschluss Stubai

Je nach Schneelage

Jeweils dienstags ab 19.00 Uhr: Flutlichtski- und Snowboardkurse für leicht Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger, Wintersportarena Holzelfingen. Treffpunkt ist direkt an der Kasse der Herzl-Alm.

Rückfragen bei Cathrin Massow unter flutlichtkurse@ski-eningen.de

**Auf Anfrage
Schneeschuhe und -touren.**

Rückfragen an Florian Slotnarin unter langlaufkurse@ski-eningen.de

Alle aktuellen Infos, Details und Bilder auch unter www.ski-eningen.de. (FS)

TSV - Abt Tischtennis

Halbzeitbilanz durchaus positiv

(rb)Nachdem nun die letzten Spiele mehr oder weniger erfolgreich absolviert wurden, blickt die Tischtennisabteilung auf eine erfolgreiche Vorrunde zurück. Fast alle Mannschaften haben ihr Ziel bereits erreicht bzw, stehen kurz davor das Saisonziel zu erreichen. Die ein oder andere Mannschaft muss sich in der Rückrunde nochmals kräftig strecken, um dieses Ziel zu erreichen.

**Kreisklasse A3 Herren: TSV Eningen - TSV Grafenberg 9:5
TTC Reutlingen 3 - TSV Eningen 9:5**

Ihre letzten beiden Spiele absolvierte die erste Herrenmannschaft. Am Freitag gewannen sie gegen die in Bestbesetzung angetretenen Gäste aus Grafenberg verdient mit 9:5. Bereits nach den Doppeln lag man 2:1 in Front. Nach je einer Punkteteilung am vorderen und mittleren Paarkreuz brachten die aus der zweiten Mannschaft aufgerückten Metzke und Brenner ihr Team mit je einem Sieg mit 6:3 in Führung. Wiederum wurden vorne und in der Mitte die Punkte geteilt. So blieb es Metzke vorbehalten den Siegpunkt für die Eninger Mannschaft zu besorgen. Tags darauf ging es zu Spitzenreiter TTC Reutlingen. Gegen die ohne 2 angetretenen Reutlinger überzeugte vor allem das vordere Eninger Paarkreuz mit D. Kitzmann und Riedinger. Nach einem 1:2 Doppelrückstand sorgten beide für eine 3:2 Führung. Nach dem erneuten Ausgleich gelang Wagner mit einem 3:1 wiederum die Eninger Führung. Zwei verlorene Spiele brachten den erstmaligen 4:5 Rückstand. Doch ein glänzend aufgelegter D. Kitzmann sorgte postwendend für den 5:5 Ausgleich. Leider war nun die Eninger Herrlichkeit vorbei und der Spitzenreiter aus Reutlingen demonstrierte seine Stärke und sicherte sich einen 5:9 Erfolg.

Kreisklasse A4 Herren: TTG Sonnenbühl 2 - TSV Eningen 2 9:3

Eigentlich ohne Chance reiste die Eninger Mannschaft nach Sonnenbühl und diese Chance wollte man nutzen. Doch leider war die Heimmannschaft an diesem Tag zu stark und so sprang am Ende eine klare 3:9 Niederlage heraus. Für die Eninger Punkte sorgten Hoffmann mit einem 14:12 Erfolg im Entscheidungssatz, Petra Schimmer mit einem 11:7 im Entscheidungssatz und Brenner mit einem 3:0 gegen Wöltjen. Ach ja, Petra Schimmer gelang der Sieg gegen Lenz. Lenz hatte zu diesem Zeitpunkt eine makellose Bilanz von 12:0 Spielen. Doch Petra spielte ein sehr gutes Tischtennis und bog einen 0.2 Satzrückstand noch in einen Sieg um. Nichts war es mit einer zu Null Bilanz für Lenz.

Kreisklasse C5 Herren: TSV Steinhilben 3 - TSV Eningen 4 9:5

Schlechter Start, schlechtes Ergebnis. Gleich zu Beginn wurden alle drei Doppel abgegeben. Diesem 0:3 Rückstand lief die Eninger Mannschaft ständig hinterher. In den Einzeln war das Spiel ausgeglichen. An jedem Paarkreuz wurden die Punkte geteilt. Herausragender Eninger Spieler war hier Norbert Rauscher der beide Spiele in der Mitte gewann. Die weiteren Eninger Punkte holten Brunner, Sommer und Leuze. Trotz der Niederlage befindet sich die 4. Mannschaft weiterhin im Tabellenmittelfeld.

Tischtennisjugend beendet Vorrunde

Mit herausragenden Platzierungen beendete die Tischtennisjugend die Vorrunde. Die erste Mannschaft wurde Meister der Bezirksklasse und hat gute Chancen in die Bezirksliga auf zu steigen. Die 2. Mannschaft schaffte den 5. Platz in der Kreisliga und schaffte so den Klassenerhalt und die 3. Mannschaft wurde 2. der Kreisklasse A und darf nun in die Kreisliga aufsteigen.

Kreisliga Jungen U18 SSV Reutlingen 2 - TSV Eningen 2 2:6

Gegen die mit nur 3 Spielern angetretene Mannschaft des SSV Reutlingen 2, die 3. Reutlinger Mannschaft wurde während der Runde zurück gezogen, sicherten sich die Eninger entgeltig den Klassenerhalt. Das Doppel mussten Marvin Jäger und Max Kendelbacher mit 6:11/11:5/8:11/12:10/11:13 abgeben. Den Ausgleich schafften Vanessa Schenk und Tom Kühne mit dem kampfflos gewonnenen

TSV 1848 Eningen Skiabteilung



******* Die nächsten Termine *******

04./05./06.01.2014 Bambini- und Anfänger-Kinderskikurse Wintersportarena Holzelfingen

04./05./06.01.2014 Snowboardkurse Wintersportarena Holzelfingen

04./05./06.01.2014 Kinderskikurse Fortgeschrittene Wintersportarena Holzelfingen

Die Anmeldung zu den Ski- und Snowboardkursen erfolgt Online unter www.ski-Eningen.de/Programm

**04.01.2014 Schneeschuhe Wintersportarena Holzelfingen
Anmeldungen bei Florian Slotnarin unter langlaufkurse@ski-eningen.de**

05.01.2014 Langlaufkurse Skating und klassisch Wintersportarena Holzelfingen

06.01.2014 Langlaufkurse Skating und klassisch Wintersportarena Holzelfingen

Anmeldung bei Angelika Weber unter Langlaufkurse@ski-eningen.de

19.01.2014 Langlaufkurse Skating und klassisch Wintersportarena Holzelfingen

25.01.2014 Ski & Snowboardkurse Söllereck / Allgäu

02.02.2014 Langlaufkurse Skating und klassisch Wintersportarena Holzelfingen

Doppel. Im ersten Einzel fand Vanessa nicht ins Spiel und unterlag. Doch von nun an dominierte die Eninger Mannschaft. Marvin und Tom feierten klare Siege und Max gewann kampflos. Marvin mit seinem 2. Sieg und Vanessa sicherten im Anschluss den Eninger 6:2 Erfolg.

TSV - Abt. Turnen

TSV Eningen Turnabteilung lädt ein zur Weihnachtsgala am 3. Advent, dem 15. Dezember 2013

Liebe Eninger, liebe Vereinsmitglieder und Freunde der Turnabteilung, am Sonntag, den 15. Dezember laden wir alle herzlich in die Günther-Zeller Halle ein. Beim Turnerkaffee möchten wir den 3. Advent ab 14:30 Uhr gemütlich im Foyer der Sporthalle feiern und uns gemeinsam auf unsere Vorstellung einstellen. Pünktlich um 16:00 Uhr beginnen dann die Akteure unserer Weihnachtsgala 2013 mit ihrem vielseitigen Programm. Kommen Sie und stimmen Sie sich ein in die vorweihnachtliche Zeit. Freuen Sie sich auf eine bunte Palette verschiedener Darbietungen unserer jungen und jung gebliebenen Sportlerinnen und Sportler. Nehmen Sie sich Zeit für einen schönen Adventsnachmittag.

Ihre Turnabteilung des TSV Eningen

TSV - Abt. Volleyball

TSV Eningen muss sich mir 0:3 geschlagen geben

Nichts war's mit der erhofften Überraschung. Gegen den TSV Mimmenhausen, den Dritten der Regionalliga, gab es leider keinen Satzgewinn für den TSV. Obwohl die Eninger sich immer wieder ran kämpften, ließen Gegner und Schiedsrichter keinen Satzserfolg zu. Immer wenn der TSV am Satzgewinn schnupperte, traf der „Unparteiische“ unverständliche Entscheidungen. Diese Verwirrung nutzten die Gäste dann eiskalt aus. Großes Lob an die Zuschauer, die wie immer mit Feuereifer dabei waren. Nächsten Samstag müssen die Achalmstädter auswärts gegen die TuS Durmersheim 2 antreten. Eine ähnlich hohe Hürde, aber der TSV nimmt schon mal Anlauf.

Die Zweite tritt beim Oberliga-Absteiger TSB Ravensburg an, die bisher nicht so richtig in die Gänge kamen. Vielleicht kann der TSV noch etwas mehr Sand ins Getriebe schütten und mit Zähnbarem an die Achalm zurückkehren.

Die erste Damenmannschaft trifft im Derby auf die TSG Reutlingen 2. Es muss am Samstag unbedingt ein Sie her, um am Tabellenführer TSG Tübingen dran zu bleiben. Die TSG wird aber eine harte Nuss und die Schmetterlingen nehmen hoffentlich den richtigen Nussknacker mit. Gespielt wird um 15:00 Uhr in der Rennwiesenhalle.

Die dritte Herrenmannschaft muss zum Tabellenführer SSC Tübingen reisen. Der TSV steht derzeit auf dem dritten Platz und man darf ein echtes Spitzenspiel erwarten.

Herren 4 darf dann am Sonntag nach Reutlingen zum Derby. Es steht die Partie beim PSV 3 an. Die Eninger sind bisher besser gestartet und wollen den PSV auf jeden Fall hinter sich lassen. Gespielt wird um 12:00 Uhr in der Hohbuchhalle.

Zu guter Letzt spielt die zweite Damenmannschaft am Sonntag in Tübingen gegen das Tübinger Modell 4. Hier ist der TSV Favorit und alles andere als drei Punkte wäre eine Enttäuschung.

WISSENSWERTES AUS DER REGION

naldoCard wird zum 1. Januar 2014 abgeschafft

Zum 1. Januar 2014 werden die naldoCard und damit der rabattierte Einzel-Spar-Schein und das rabattierte Tages-Spar-Ticket aus technischen Gründen abgeschafft. Doch dafür können künftig alle Fahrgäste das preisgünstige Tagesticket Erwachsener nutzen, egal ob sie bar oder mit GeldKarte bezahlen. Das Tagesticket Erwachsener wird im neuen Jahr wesentlich günstiger als zwei Einzelfahrscheine, so dass sich Kunden ab Januar immer überlegen sollten, ob nicht das Tagesticket Erwachsener für sie Sinn macht. Denn damit können sie viel Geld sparen und beliebig oft an einem Tag fahren. So sinkt beispielsweise in der Preisstufe 1 (eine Wabe) das Tagesticket von 4,60 Euro auf 3,80 Euro. Lediglich für diejenigen, die bisher mit der naldoCard nur eine Strecke am Tag gefahren sind, wird es teurer. Dafür werden jedoch für die Allermeisten die Einzelfahrschein-Preise zum Jahreswechsel nicht erhöht.

Doch auch in 2014 müssen naldo-Kunden nicht generell auf die bargeldlose Bezahlung verzichten. Auch im neuen Jahr können Gelegenheitskunden mit der GeldKarte weiterhin Einzelfahrscheine und Tagestickets bargeldlos kaufen. Zudem gibt es für die naldoCard eine Übergangsregelung: Zwar kann man die naldoCard ab 2014 nicht mehr bewerten lassen, doch das vorhandene Guthaben kann das ganze Jahr noch abgefahren werden. Zum 1. Januar 2015 wird sie dann gänzlich eingestellt. Ein evtl. vorhandenes Restguthaben wird ab Januar 2014 bei verschiedenen Unternehmen ausbezahlt. Eine Übersicht und weitere Details finden sich auf www.naldo.de.

Speziell für Reutlingen gibt es eine Sonderregelung: Aufgrund der Wiedereinstiegsregelung wird der Einzel-Spar-Schein auf den RSV-Linien ab 1. Januar 2014 zum neuen Preis von 2 Euro beibehalten. Den Einzel-Spar-Schein bekommen Kunden nur bei bargeldloser Bezahlung mit GeldKarte (und zumindest 2014 noch mit naldoCard).

Fahrplanwechsel für Bahn und Bus am 15. Dezember 2013

Am 15. Dezember findet für sämtliche Bus- und Zugstrecken im naldo der alljährliche Fahrplanwechsel statt. Der Verkehrsverbund gibt dazu rechtzeitig seinen neuen „naldo-Verbundfahrplan 2014“ heraus, der die neuen Fahrpläne enthält und umfassend Auskunft über das aktuelle Angebot im Öffentlichen Personennahverkehr gibt. Das naldo-Fahrplanbuch ist ab **Mittwoch, den 11. Dezember 2013** bei den Geschäftsstellen der Zeitungen, den naldo-Verkaufsstellen sowie bei den Zeitschriftenverkaufsstellen erhältlich.

Ebenfalls zum Fahrplanwechsel werden die naldo-Minifahrpläne erhältlich sein. Dies sind die Streckenpläne für einzelne Bahn- und Buslinien im A7-Format. Die Minifahrpläne sind frühestens in der Woche vor dem Fahrplanwechsel kostenlos bei den Rathäusern, bei den Geschäftsstellen der Zeitungen, bei den naldo-Verkaufsstellen sowie bei den Verkehrsunternehmen erhältlich.

Im Internet unter www.naldo.de sind bereits jetzt die neuen Fahrplandaten verfügbar:

- in der Rubrik Minifahrpläne kann man unter Eingabe der Zug- und Buslinie die neuen Fahrpläne einsehen.
 - die Elektronische Fahrplanauskunft EFA gibt schon jetzt Fahrplanauskünfte mit Datum ab dem 15. Dezember.
- Mobile Nutzer können die kostenlose naldo-Fahrplan-App für Smartphones (iOS und Android) nutzen.

Der Fahrplanwechsel der RSV-Buslinien 1, 2, 3/31/33, 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 11 erfolgt, abweichend vom allgemeinen Fahrplanwechsel, erst zum 6. Januar 2014.

Ausstattungsarbeiten unter den Freileitungen

Im Stromnetzgebiet der FairEnergie GmbH sind von Dezember 2013 bis März 2014 Mitarbeiter der FairEnergie unterwegs, um die in Freileitungen gewachsenen Bäume auszuasten.

Die Arbeiten werden in Gebieten der Stadt Reutlingen, Stadt Pfullingen und den Gemeinden Eningen unter Achalm, Gomaringen, Kirchentellinsfurt und Wannweil durchgeführt.

Diese Arbeiten sind zur Sicherstellung der Stromversorgung notwendig. Fragen hierzu - oder auch Hinweise auf auszustandende Bäume - nimmt die Fair-Energie gerne unter der Telefonnummer (07121) 582-3763 entgegen.

Neu und in frischem Design: Die Urlaubsbroschüren von Mythos Schwäbische Alb

In überarbeitetem Design und mit noch mehr Information präsentieren sich die neu erschienenen Urlaubsbroschüren 2014 der Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb für den Landkreis Reutlingen.



So bietet beispielsweise die Broschüre „Die besten Freizeittipps“ auf 130 Seiten jede Menge Ideen für die unterschiedlichsten Freizeitinteressen - sehr übersichtlich gegliedert von A wie Angeln bis Z wie Zeltplätze. In dem handlichen Heft ist zudem allerlei Wissenswertes zum Biosphärengebiet Schwäbische Alb zu lesen. Das reich bebilderte neue Gastgeberverzeichnis bietet einen klar geordneten Überblick über das breit gefächerte Angebot an Unterkünften auf der Mittleren Schwäbischen Alb. Damit sind, wie Mythos-Geschäftsführer Wolfgang Schütz berichtet, die wichtigsten Informationen für interessierte Gäste aber auch für Einheimische übersichtlich zusammengefasst und geben einen umfassenden Eindruck über die Angebote der Region.

Fans von Wintervergönungen wie Eisstockschießen, Skijöring, Langlaufen,

Rodeln, Pferdeschlittenfahrten oder Schneeschuhtouren finden in der komplett überarbeiteten Broschüre „Die besten Winterfreizeit-Tipps“ alle wichtigen Adressen. Sämtliche Informationen aus den Broschüren sind selbstverständlich auch im Internet zu finden.

Die neuen Urlaubsbroschüren können ab sofort im Internet unter www.mythos-alb.de/service oder unter der Telefonnummer 0 71 21 - 480 30 33 kostenlos angefordert werden.

Wer alle Traumtouren auf der Schwäbischen Alb immer in der Hosentasche dabei haben möchte, kann sich die iPad optimierte „Mythos Schwäbisch Alb App“ für Android und iOS kostenlos herunterladen. Die App ist auch in englischer und französischer Sprache verfügbar.

Samstag, 14. Dezember 2013

Janina Utta, Heerstraße 9, 75 Jahre
 Helga Wörner, Jahnstraße 31/1, 79 Jahre
 Lore Weindel, Konrad-Kreutzer-Straße 6, 85 Jahre
 Maria Hirsch, Markwiesenweg 18, 83 Jahre

Montag, 16. Dezember 2013

Inge Bosmann, Friedrichstraße 87, 81 Jahre

Dienstag, 17. Dezember 2013

Dieter Lang, Eitlinger Straße 16, 79 Jahre
 Elfriede Steiner, Schöner Weg 3, 84 Jahre
 Juliana Mohr, Tommentalstraße 53, 78 Jahre

Mittwoch, 18. Dezember 2013

Herbert Gollwitzer, Friedrichstraße 57/1, 83 Jahre
 Ilse Sautter, Im Scherbental 5, 78 Jahre

Donnerstag, 19. Dezember 2013

Karl Rehm, Albert-Schweitzer-Weg 11, 92 Jahre
 Eva Walz, Betzenriedweg 42, 76 Jahre

WIR GRATULIEREN

Freitag, 13. Dezember 2013

Hermann Moßig, Friedrichstraße 49, 80 Jahre
 Josef Potye, Im Hörnle 63, 75 Jahre
 Abilio Leite, Immanuel-Kant-Straße 27, 78 Jahre
 Maria Dannecker, Weißenstraße 27, 81 Jahre
 Peter Richter, Wengenstraße 22, 75 Jahre

**Georg Hauser
 Zeitungsverlag**

**Sie erreichen uns:
 Mail: nak.anzeigen@swp.de
 Telefon: 07123/3688-30**

ANZEIGENAUFTRAG

Absender/Rechnung an:

Name: _____
 Straße: _____
 PLZ/Ort: _____
 Telefon: _____
 Fax: _____

Bankverbindung:

Bank: _____
 BLZ: _____
 Kto.-Nr.: _____
 (Abbuchung bis 130,- Euro Auftragswert)
 Datum/ Unterschrift _____

Anzeigengröße:

Breite: 90 mm 184 mm
 Höhe: _____ mm Euro _____
 Mindesthöhe 30 mm

Platzierung:

Sonderthema: _____

Chiffre: 9,- Euro für Zusendung

Korr.-Abzug: p. Fax _____ / _____

Satz: _____

Buchhaltung:

Farbanzeige: Filme erstellen
 Farbmuster anbei

Verkäufer: _____

Mitteilungsblatt

- 1.0 Kombi Nürtingen
- 1.1 Aichtal
- 1.2 Beuren
- 1.3 Frickenhausen
- 1.4 Kohlberg
- 1.6 Neckartenzlingen
- 1.7 NT-Raidwangen
- 1.8 NT-Reudern
- 1.9 NT-Zizishausen
- 4.4 Grabenstetten
- 4.5 Grafenberg
- 4.7 Metzingen
- 4.8 Dettingen**
- 4.2 Bad Urach**
- 4.3 Eningen**
- 1.12 Neuffen**

KW _____

Wiederholung aus Mtbl. _____ /KW _____

Anzeigentext: _____

Datum: _____ Auftraggeber: _____

Georg Hauser Zeitungsverlag

Küferstraße 8, 72555 Metzingen
 Telefon 07123/3688-30, Fax 3688-39